

RECHTSANWÄLTE

BRAUN

Überörtliche
Sozietät

PARTNER

Zivil- und Wirtschaftsrecht

IHR GUTES RECHT!

Rechtsanwälte Braun und Partner ist eine mittelständische Kanzlei, die sowohl beratend als auch gerichtlich tätig ist.

Zu unseren Klienten zählen internationale, nationale und regionale Unternehmen, ebenso wie Privatpersonen, die wir in sämtlichen Rechtsangelegenheiten unterstützen. Wir verstehen uns als Fullservice - Anbieter für unsere Klienten.

Die Schwerpunkte unserer Arbeit liegen im Zivil- und Wirtschaftsrecht.

Wir bieten unsere Leistung im Dienstleistungsverbund mit Partnern in den Bereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung.

Wir verstehen uns als kompetentes Dienstleistungsunternehmen. Engagement in der Beratung und konsequente Umsetzung gehören zu unseren wesentlichen Grundsätzen.

Büro Köln

Kriegerhofstraße 6
50769 Köln

Telefon: 0221/97 03 13-0
Telefax: 0221/97 03 13-33
Mail: k@braunpartner.net
Internet: www.braunpartner.net

Büro Wermelskirchen

Brückenweg 6
42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196/83738
Telefax: 02196/971610
Mail: we@braunpartner.net
Internet: www.braunpartner.net



ESCH AKTUELL

Nr. 148 · 11/2016

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT



Der Escher Adventsmarkt 2016 findet
statt am 26. und 27. November auf
der Kirchgasse.



Kühn!

Kühn kommt!

*TV, Video, HiFi, Surround,
Sat- und Antennentechnik,
Telekommunikation,
drahtlose Alarmanlagen
Service-Werkstatt*

Inh. B. Schmerl

Ihr Spezialist
für
Service
vor Ort

Technik erleben!

24-Stunden-Service Meisterwerkstatt

**Immer auf
dem Laufenden:
Unsere Leistungen für Sie:**

- **TV/Video**
- **Home-Cinema**
- **DVD Dolby Surround**
- **Sat-/Antennenanlagen**
- **Drahtlose Alarmanlagen**
- **Telekommunikation**
- **ISDN/DSL-Anlagen**
- **Wireless LAN**
- **Bluetooth**
- **Freisprechanlagen**
- **Jura Kaffee-Vollautomaten**
- **Dauergarantie**
- **Finanzierungen**

0221/590 2222

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

ein „**Hosgeldiniz**“ an unsere türkischen Neubürger und ein „**Herzlich Willkommen**“ an alle, die hier bei uns in Esch und Umgebung eine neue Heimat gefunden haben. In diesem Jahr durften wir bei strahlendem Sonnenschein mit Ihnen allen Kirchweih – Kirmes – Dorffest auf dem Kirchplatz von St. Mariä Namen feiern. Das Martinushaus war angemietet, wurde aber fast nicht benötigt, weil es einfach draußen so schön war. Alle haben sich wohlgefühlt, ein gelungenes Fest für Jung und Alt. Herzlichen Dank an alle Helfer und Spender und an die katholische Kirchengemeinde, die der Dorfgemeinschaft das Martinushaus und den Kirchplatz für dieses Fest vermietet hat. Ein besonderer Dank geht an:

- die Helfer des Kinderfestes um Andreas Mans, Christina Dissemund, Dominik Kirfel, Eileen Behlke, Florian Merzmann, Kim Fischer, Larissa Jokisch, Moritz Strzebin, Niklas Leo, Carsten Schilling, Charlot Bollig, Dirk Kirfel, Florian Kloubert, Jonas Ansorge, Julia Tarnowski, Julian Diegel, Kathrina Brüggen, Lea Kupke, Markus Ordon, Paula Neumann, Rebekka Rathenow, Simon Molitor, Yasmin Fischer und an die Kita St. Martinus, deren Außengelände wir nutzen durften.
- die Sponsoren für die Tombola
 - Clemens Buchmann von Lotto-Tabakwaren-Zeitschriften
 - Bettina Fuckert von der Martinusapotheke
 - Familie Goerlt von SLG Werbeartikel Promotion Service GmbH
 - Marion Kamphorst von Service für Lebensqualität
 - Rolf Kausemann vom EDEKA Markt
 - Arne Linssen von Tre Orsetti Cologne Immobilien e.K.
 - Monika Reichel vom Haarstudio Reichel
 - Kölner Bank, Zweigstelle Esch
 - Renate Schminnes – ganzheitliche Massagen – Klangbehandlung
 - Sparkasse Köln/Bonn, Zweigstelle Pesch
 - Irmgard Liebing von SPORTWEST
 - Tina Wingen vom Bistro Miró
- Georg Hilgers für das Gas für die Luftballons beim Kinderfest
- den Sponsor der Alpenveilchen für die Tisch-Dekoration
- Erika Mühlmann für den gestifteten Waffelteig
- alle, die einen Kuchen gespendet haben



■ alle, die ihr Haus und ihre Straße mit Fahnen geschmückt haben. Besonders erwähnen möchte ich die Faßbenders in der Johannes-Prassel-Straße, die mit über 90 Jahren dafür sorgen, dass die Dorfgemeinschafts-Fahne am 2. Sonntag im September gehisst wird

■ Hildegard Kaufmann, Clemens von Looz-Corswarem und Dr. Ralf Beines für die wunderbaren Führungen zum Tag des offenen Denkmals in Esch

Der St. Martinszug der Dorfgemeinschaft am 9.11.16 wurde in diesem Jahr von 4 Musikkapellen begleitet. An alle Kinder, die mit ihrer Laterne mitgegangen sind, wurden kostenlos 850 Weckmänner verteilt, natürlich auch an unsere neuen Nachbarn von der Auweiler Straße 51. Herzlichen Dank an alle Spender und Sammler. Sollten unsere Sammler Sie nicht angetroffen haben, können Sie uns gerne Ihre Spende noch zukommen lassen und erhalten dafür eine steuerabzugsfähige Spendenquittung ab einem Betrag von 20 Euro. Am 1. Adventswochenende 26./27.11.16 bauen wir für Sie wieder unseren Adventsmarkt in der Kirchgasse auf. Schon heute bedanke ich mich bei den Anwohnern und Kunden für Ihr Verständnis, wenn es bei den Auf- und Abbauten zu Beeinträchtigungen kommt. So gerne würde ich Ihnen in diesem Esch Aktuell ein Dreigestirn für die kommende Karnevals-Session vorstellen, aber es hat sich bis heute leider noch kein Dreiер-Team bei uns gemeldet. Der KV Escher Pänz jedoch kann wieder ein Kinderprinzenpaar präsentieren. Die Proklamation ist am 7.1.17 um 18 Uhr und alle sind willkommen. Schon heute lade ich Sie herzlich ein zur Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft mit Neuwahl des Vorstandes am Freitag, den 7.4.17. Der Verein ist auf 315 Mitglieder angewachsen und kann weitere Unterstützer gebrauchen, um alle Aufgaben zum Wohle unseres Ortes zu meistern. Als neue Mitglieder begrüßen wir Katharina Brokjans und Stefan Häuser, Patrick Jardin und Dominik Korfel aus Weiler. Bereits **seit 40 Jahren** sind Ingrid Linke, Albert Sell, Erika Mühlmann, Cilli Seidel und ich Mitglied, **seit 25 Jahren** Uschi Pietschker und Klara Praß. Vielen Dank für eure Treue!



Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. Zum Jahreswechsel gelten Ihnen meine herzlichen Glück- und Segenswünsche

Ihre Ursula Rändel

Samstag, 26.11.2016 - Beginn 15 Uhr

- 16:30 – 18 Uhr Adventliches Singen in der Martinuskirche
- 18 Uhr Besuch des Nikolaus

Sonntag, 27.11.2016 - Beginn 12 Uhr

- ab 14 Uhr Krippenbesichtigung in St. Martinuskirche
- 15:30 Uhr Weihnachtsgeschichte in St. Martinuskirche
- 16:00 Uhr Turmbläser (auf dem Markt)
- 17:30 Uhr Besuch des Nikolaus

Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
Ursula Rändel, 1. Vorsitzende, Griesberger Str. 21, 50765 Köln-Esch
Telefon: 0172-1567157
eMail: dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Redaktion: Hildegard Zeyer
Ursula Rändel redaktion@esch-aktuell.de

Anzeigen: Ursula Rändel dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2015; alle anderen haben ihre Gültigkeit verloren.
Details siehe unter www.esch-aktuell.de.

alle Bankverbindungen: Kölner Bank eG, BIC: GENODED1CGN
■ Konto (IBAN) für die Beiträge und Spenden: DE26 3716 0087 4800 0950 05
■ Konto (IBAN) für den Geschäftsbetrieb: DE04 3716 0087 4800 0950 13
■ Konto (IBAN) für „Esch Aktuell“ DE79 3716 0087 4800 0950 21
■ Konto (IBAN) für „Heimat und Zuflucht“ DE30 3716 0087 4800 0950 30

Grundsätzliches:

Für eingesandte Beiträge, Termine und Verweise (Links) auf fremde Websites können wir bei aller Sorgfalt keine Gewähr oder Haftung übernehmen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt auch die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Esch Aktuell erscheint seit 1974 und hat heute eine Druckauflage von 3.700 Exemplaren. Es wird kostenlos an alle Haushalte in Esch und Auweiler sowie punktuell in Weiler und Pesch verteilt. Wir danken allen Inserenten, die uns mit ihren Kostenbeiträgen bei der Herstellung dieses Hefts freundlich unterstützt haben.

© für das gesamte Layout und alle Beiträge incl. Grafiken und Fotos 1974 bis 2016:
Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Information zur Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
Ein Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft befindet sich zum Heraustrennen in der Mitte dieses Hefts und unter www.esch-aktuell.de. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne auch einen Aufnahmeantrag für Firmen zu. Bitte senden sie uns für diesen Fall eine entsprechende Nachricht an dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de.

Die jährlichen Beitragssätze sind 40 Euro (Einzelperson), 60 Euro (Familie), 20 Euro (reduziert) und 120 Euro (Firmen). Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden jeweils zum 1.1. fällig und zum 1.3. per Banklastschrift eingezogen. Sollte der 1.3. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgebend.

Dorffest 2016 – Ist der Zacheies wirklich so schlimm?

Im letzten Jahr bescherte uns der Zacheies eine Menge Arbeit mit dem Festzelt. Das kam erst zwei Tage vor Beginn des Festes an und musste für die vielen feierwütigen Escher noch vorbereitet werden. Zum Glück wurde uns dieser Stress in diesem Jahr erspart, denn das Dorffest fand im Martinushaus und auf dem Kirchplatz der Kirche St. Mariä Namen statt. Einige flinke Helfer der Dorfgemeinschaft haben es sich dennoch nicht nehmen lassen, die neue Location im Escher Rot-Weiß zu schmücken. Alles war parat, nun fehlte nur noch unser Zacheies. Pünktlich am Freitag um kurz nach 18 Uhr ertönte am Martinushaus die erste decke Trumm des Spielmannszugs Kölns RoThe 2014 und der Fußmarsch zur Abholung des Zacheies startete. Hin und her durch die Escher Straßen führte uns der Spiel-



mannszug in die Ringstraße zu Ira Sommer vom CDU Ortsverband Esch-Pesch-Auweiler und ihrem Ehemann Andreas Sommer, die dieses Jahr zusammen mit Alfons Everz und seiner Ehefrau den Zacheies stellten. Da saß er, auf seinem Stuhl, noch still und brav, während wir uns mit Kölsch und Halvem Hahn in kuscheliger Runde stärkten. Die Vorfreude auf das anstehende Dorffest stieg und so begann die Verhandlung mit dem „1. Zacheies vom Martinushaus“, denn der wollte aus der Ringstraße, wo es ihm so gut gefiel, eigentlich nicht weg. Er stellte eine Menge Forderungen. Zum Beispiel schönes Wetter, viele lecker Mädche und zusammen mit einem Dreigestirn eine echte kölsche Messe zu feiern. Ursula Rändel, Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, versicherte ihm, sich um die Erfüllung all seiner Wünsche zu bemühen. So konnte er überzeugt werden und der Fußmarsch startete Richtung Festplatz - mit Zacheies im Gepäck. Dort nahm er seinen Platz im Martinushaus ein und der erste Abend konnte beginnen. Bei wunderschönem Wetter folgten viele Escher der Einladung des Zacheies und hatten bei toller Musik, leckerem Kölsch und gutem Essen auf dem Festplatz bis spät in die Nacht eine Menge Spaß.

In diesem Jahr begann der Samstag einmal nicht mit dem mittlerweile traditionellen Apfelpflücken. Frischen Escher Apfelsaft gab es trotzdem. Das Pflücken





**Ganzheitliche Massagen
Klangbehandlungen
med. Heilhypnose**

Renate Schminnes
Max-Liebermann-Str. 33
50765 Köln-Esch
Tel.: 02 21/590 40 55
Termine nach Vereinbarung

Adelmann ■ Bleith ■ Isermann
Rechtsanwälte in überörtlicher Kooperation

Annette Isermann
Rechtsanwältin und Mediatorin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Erbrecht,
Mediation, Mietrecht, Verkehrs- u. Vertragsrecht
Schulstraße 4, 50767 Köln-Pesch
Telefon: 0221- 6600930
www.anwalt-isermann-koeln.de

und Verarbeiten hatten in diesem Jahr fleißige Helferlein der Dorfgemeinschaft übernommen, damit sich die Escher voll und ganz mit der Geschichte ihres Dorfes beschäftigen konnten. Der Dorffestsamstag fiel in diesem Jahr nämlich auf den Tag des offenen Denkmals. So stand der Vormittag unter dem Motto „Denkmale gemeinsam erhalten“. Insgesamt drei Führungen lockten die Besucher in den alten Escher Ortskern, um mehr über die Kirche St. Martinus und den Friedhof, die Geschichte der Escher Hofanlagen sowie Höfe, Schmiede und Landarbeiterhaus zu erfahren. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle den Leitern der Führungen Hildegard Kaufmann, Clemens von Looz-Corswarem und Dr. Ralf Beines, die uns sehr engagiert und kurzweilig in die Welt des alten Esch entführten. Getreu dem Motto der anstehenden Karnevalssession „Wenn mer uns Pänz sinn, sin mer vun de Söck!“ sollen natürlich auch an diesem Samstag die kleinen Escher nicht zu kurz kommen. Das Kinderfest startete um 14 Uhr auf dem Außengelände des St. Martinus Kindergartens. Ein Wirbelwind nach dem nächsten fegte über den Festplatz, um kein Spiel und keine Station auszulassen, denn es wartete ein Überraschungsgeschenk für die am Ende volle Spielkarte. Neben den tollen Spielen bis hin zu Sackhüpfen und Eierlaufen – perfekt organisiert und durchgeführt von der der katholischen Jugend – gab es auch noch ein Feuerwehrauto zu be-





staunen und natürlich Karussells und Kirmesbuden. Der Kartenvorverkauf für die Prunk- und Kostümsitzung der DG wurde dieses Jahr auf den Dorffestsamstag vor-gezogen. Viele Jecke sicherten sich hier schon ihren Spaß für den 17. Februar 2017. Eintrittskarten für die Herrensitzung sind bereits nahezu ausverkauft.

Am späten Nachmittag beierte Christoph Schumacher (in Vertretung für seinen Bruder Norbert) traditionell vom Turm der Martinuskirche. Die Toten-Ehrung auf dem Friedhof wurde vom Kirchenchor St. Martinus Esch/Pesch sowie dem Spielmannszug Kölns RoThe 2014 musikalisch gestaltet. Nach der Festmesse zum Dorffest in der Kirche St. Mariä Namen begann der musikalische Ausklang des Tages. Uwe E. machte hierfür den Einstieg. Spontan und ganz kostenfrei lockerte er die Stimmung zur Freude der Besucher. Bei weiterhin wundervollem Wetter genossen viele Gäste die schöne Atmosphäre auf dem Festplatz und feierten zu kölscher Musik sowie Klassikern aus den 80er und 90er Jahren bis noch später in die Nacht, als am Abend zuvor. Auch der toll hergerichtete Festsaal im Martinushaus wurde von vielen Tanzmäusen in Beschlag genommen.

Der ein oder andere war vom Vorabend vielleicht noch nicht ganz wach, trotzdem begann der Trubel im Martinushaus und auf dem Kirchplatz am Sonntag schon sehr früh. Ob klein ob groß, ob jung ob alt, für jeden war bei Frühshoppen, Kinderkarussell, Märchenflieger, einer Schießbude, dem Süßigkeitenwagen oder den zahlreichen Informations- und Verkaufsständen des Escher Dorffestes etwas dabei. Neben zwei Tombolas, einem Honigverkauf und Trödelständen konnte unter anderem auch der aus Escher Äpfeln hergestellte Apfelsaft gekauft werden. So schnell wie der Vormittag verging, war auch am Mittag der Kuchen im Martinushaus schon wieder weg. Wir haben also nicht nur jede Menge kleiner Wirbelwinde, großer Tanzmäuse und hungriger Helfer auf dem Dorffest begrüßt sondern auch viele Leckermäuler. Auch ein Dank an die lieben Kuchenspender für ihre zahlreichen leckeren Werke.

Am Nachmittag hießen wir - wie im letzten Jahr - die Squaredance-Gruppe „Wild & Free Classic e.V.“ willkommen. Sie haben allen Grund, dieses Jahr besonders böse auf Zacheies zu sein, denn der hatte ein technisches Problem für sie im Gepäck. Doch davon ließen sich weder die Tänzer noch der Sänger und Leiter der Gruppe beeindrucken und sie tanzten mit genauso viel Spaß weiter. Ihr Mut wurde belohnt, so funktionierte die Technik nun irgendwann doch und sie konnten

Geberit AquaClean
Das WC, das Sie mit Wasser reinigt.

GEBERIT

**Das
neue
Wohlbefinden.**



Mit Geberit AquaClean erleben Sie ein völlig neues Gefühl von Frische und Sauberkeit: Das WC mit Duschfunktion reinigt den Po auf Knopfdruck mit einem warmen Wasserstrahl. Für mehr Hygiene und Wohlbefinden.
→ www.geberit-aquaclean.de

I  Water®

Lüpschen
Sanitär + Heizung
MEISTERBETRIEB

Pohlhofstraße 1b • 50765 Köln (Auweiler)
Tel. 02 21 - 5 90 55 62
meisterbetrieb@luepschen.com
www.luepschen.com



ihre Vorstellung beruhigt zu Ende bringen. Die Besucher ließen den Nachmittag gemütlich ausklingen, bis um 18 Uhr die Verbrennung des Zacheies eingeläutet wurde. Trotz weniger Stress beim Aufbau für das Dorffest und wundervollem Wetter war letztlich doch klar: der Zacheies ist einer von der ganz schlimmen Sorte! Scharfrichter Stefan Rieck erklärte ihn wieder in allen Punkten für schuldig und ließ das Urteil sofort vollstrecken: den Tod durch Verbrennen – inklusive der doch so beliebten italienischen Schuhe aus Florenz.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Dorfgemeinschaft nochmals bei allen Helfern bedanken, die auf die verschiedensten Arten und Weisen das Dorffest zu dem gemacht haben, was es ist. Einen besonderen Dank möchte ich an Herrn Dieter Voß richten, der mit seiner Kamera nicht nur am Dorffest, sondern bei sämtlichen Veranstaltungen vor Ort ist, Erinnerungsbilder schießt und uns diese zur Verfügung stellt. Auch der Familie Kausemann ist zu danken, die mit ihrer Spende für die Tombola besonders dafür gesorgt hat, dass diese so umfangreich ausfiel.

Wir hoffen, auch im nächsten Jahr das Dorffest wieder im, am und um das Martinushaus ausrichten zu dürfen und würden uns über weitere zahlreiche Besucher sehr freuen.

Franziska Böltner

Arzt, Dozent, Musiker

Es dürfte nicht allen Eschern bekannt sein, dass Dr. Wolfgang Christoph Hager nicht nur Arzt, sondern auch Dozent an der Universität Düsseldorf und darüber hinaus noch begeisterter Musiker ist. Und manchmal sogar Seelsorger. Nun hat er nach 19 Jahren in Esch seinen Platz für seine Nachfolgerinnen geräumt.

Angefangen hatte alles im Jahr 1997, als er die Nachfolge von Dr. Blumenau antrat und die Praxis am Kölner Weg Ecke Frohnhofstraße übernahm. Die Liebe hatte ihn nach Köln verschlagen, seine Frau ist nämlich ein echt kölsches Mädchen. Davor war er auch schon niedergelassener Arzt und hatte bereits eine Praxis im hohen Norden, die er aufgab und nach Esch verlegte.

Nicht nur seine Frau, sondern auch das Team der Praxis, die er in Esch übernahm, war echt kölsch. Der Anfang war nicht einfach für den Allgemeinmediziner, da

er zunächst seine Schwierigkeiten mit der kölschen Art hatte. Die Escher Patienten sprachen eine ungewohnte Sprache und auch ihre Mentalität war für den Mann aus dem Norden recht gewöhnungsbedürftig. Das eingespielte Team seiner neuen Praxis sorgte aber dafür, dass dieser Zustand nicht allzu lange anhielt. Sehr schnell war er gut in die neue Umgebung integriert.

Bald sah man Dr. Hager mit seinem Arztkoffer durch Esch laufen. Die meisten seiner Hausbesuche erledigte er nämlich zu Fuß. Die dauerten auch schon mal etwas länger, offensichtlich hatte er sich mit seinen Patienten viel zu erzählen. Das war ihm wichtig, denn seinen Patienten sollte es gut gehen. Er kümmerte sich intensiv um die Wehwehchen und Probleme, die an ihn herangetragen wurden. Und so war er oft auch eine Art Seelsorger, der sich stark mit seinen Patienten und deren Schicksalen identifizierte.

Im Jahr 1999 holte er sich Verstärkung durch Dr. Stefan Wilm, einem Allgemeinmediziner, der auch aus dem Norden Deutschlands stammt und bis heute in Esch praktiziert. Durch die Verteilung der Pflichten in der Gemeinschaftspraxis fand Dr. Hager Zeit, sich einer weiteren Aufgabe zu widmen: neben seiner Tätigkeit als Hausarzt war und ist er Lehrbeauftragter an der Universität Düsseldorf am Institut für Allgemeinmedizin. Im Rahmen dieser Aktivitäten wurde die Gemeinschaftspraxis in Esch zur Lehrpraxis für Allgemeinmedizin erweitert. Die Ausbildung von jungen Medizinstudierenden und die Weiterbildung von angehenden Fachärzten waren ihm eine Herzensangelegenheit.

Nun hat Dr. Hager sich in den verdienten Ruhestand verabschiedet und kann sich anderen Aufgaben widmen. Wenn er gerade mal nicht mit seiner Frau verreist ist, renoviert er sein Haus und verlegt auch schon mal die neuen Böden in Eigenregie. Vor allem aber bleibt nun Zeit für sein liebstes Hobby: die Musik. Seit gut zehn Jahren spielt er leidenschaftlich Geige und spielt sogar in einem großen Orchester in Düsseldorf.

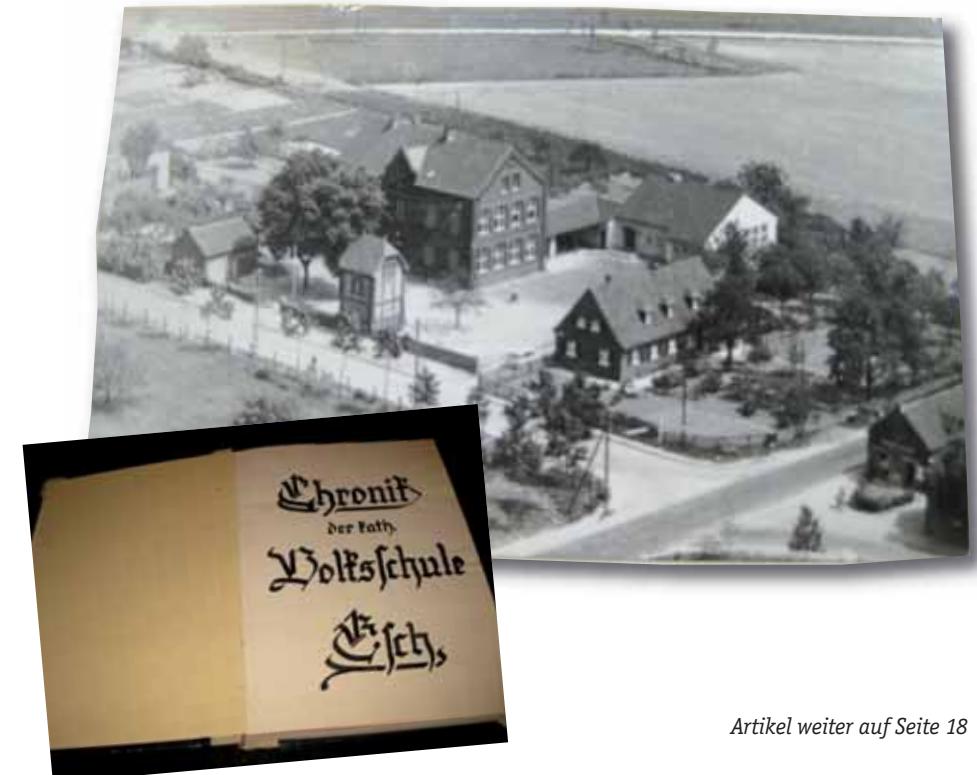
Anfangen hat er damit recht spät, und zwar erst mit über 50 Jahren, als er nach einer Beschäftigung suchte, um nach anstrengenden Tagen die nötige Entspannung zu finden. Die Escher werden ihn und seine ruhige, besonnene Art vermissen und wünschen ihm viel Vergnügen bei allem, was kommt. Getreu seinem kölschen Lieblingsspruch: „Et hätt noch immer jot jejange!“

Rolf Kloubert

Die Schulchronik der Escher Volksschule 1946 bis 1957 und meine Einschulung

Als ich die umfangreiche Schulchronik in die Hände bekam, dachte ich, das sind alles nur Fakten über das tägliche Funktionieren einer Schule und daher für unser Blatt von wenig Interesse. Die mit Füller penibel sauber handgeschriebene Chronik des Lehrers Helmut Braß reizte mich dann doch! Die Zeit, als ich 1948 in die Volksschule aufgenommen wurde, ist wieder lebendig geworden und von dieser Zeit handelt der Beitrag.

Die vor meiner Einschulung im Jahr 1948 bestehende Schulsituation wird als abenteuerlich beschrieben. Das Schulgebäude in der Weilerstraße war von Zerstörungen verschont, der Reparatur- und Renovierungsbedarf jedoch enorm, weil in den Nachkriegsjahren Einquartierungen von Militär und Fremdarbeitern an der Tagesordnung waren. Dabei gingen auch große Teile des Lehr- und Anschauungsmaterials verloren.



Artikel weiter auf Seite 18



Kausemann
EDEKA

Frohnhoferstraße 26 · 50765 Köln-Esch
Tel. (02 21) 5 90 49 41 Fax (02 21) 5 90 78 18

*Treffpunkt
netter Leute!*



Unsere Öffnungszeiten:
Montag–Samstag 7.30–20.00 Uhr

UTZSCHEFFLER
Heizung - Sanitär
Inh. Hendrik Schubert e.K.

Ihr Wartungsspezialist für Öl- und Gas-Anlagen

Reparaturen - Modernisierung - Notdienst
Erneuerbare Energien - Wasseraufbereitung

02 21 / 27 72 87 68
Mail: schubertscheffler@t-online.de
Max Liebermann-Str. 33, 50765 Köln-Esch

NORBERT SCHUMACHER



Elektroinstallation

- Elektroanlagen aller Art
- Kundendienst
- SAT-Anlagen
- Industrieanlagen

0221 – 590 82 49

Wir überprüfen auch die elektrische Anlage in Ihrem Haus oder Mietobjekt und helfen Ihnen Energie zu sparen.

Wir sind immer da, wo Sie uns brauchen.
50765 Köln (Esch) • Edmund-Richen-Str. 2b
Sprechen Sie uns an!
Ihr Norbert Schumacher

martinus
I apotheke köln
esch

Ihre Gesundheit
ist unsere Stärke

Apothekerin Bettina Fuckert e.K.
Chorbuschstraße 41, 50765 Köln - Esch

- Tel. 0221 – 590 25 74
- Fax: 0221 – 590 56 60
- E-Mail: info@martinus-apotheke-koeln.de

Mo–Fr 8:30 bis 13:00 Uhr + 15 bis 18:30 Uhr
Sa von 8:30 bis 13:00 Uhr




www.martinus-apotheke-koeln.de

P vor der Apotheke befinden sich 3 kostenfreie Kurzzeitparkplätze.



Durch den Zustrom von Flüchtlingen aus den Ostgebieten und Evakuierten aus dem zu 90 % zerstörten Köln war die Schülerzahl um mehr als 30 % angestiegen und im September 1947 auf 141 Schüler angewachsen, davon 71 Jungen und 70 Mädchen einschließlich 7 Evakuierte und 20 Flüchtlingskinder. Bei einer zweiklassigen Schule ergab das folgende sensationelle Klassenbelegung: Klassen 1 – 3 mit 61 Schülern, Klassen 4 – 8 mit 80 Schülern, unterrichtet von zwei Lehrkräften. Diese erstaunliche Situation wurde aber noch getoppt, als ein Lehrer verstarb! Die nun einzige Lehrkraft war der zunächst als Schulgehilfe tätige Helmut Braß. Er wurde nach einer Ausbildung von 45 Tagen als außerplanmäßiger Lehrer beschäftigt und musste diese 141 Schüler von November 1946 bis Oktober 1947 – also fast 1 Jahr – allein unterrichten. Wie konnte das gehen? Es gab Kurzunterricht von 2 Stunden für alle Klassen in der Zeit von 8 – 12 und 13 – 16 Uhr. Und das von einer jungen unerfahrenen Lehrperson. Unglaublich! Ab November kam dann als Junglehrerin meine Mutter Margarete Quittek an die Escher Schule: Dadurch entspannte sich die untragbare Schulsituation.



Hartmut Schuschan

Heizung und Sanitär

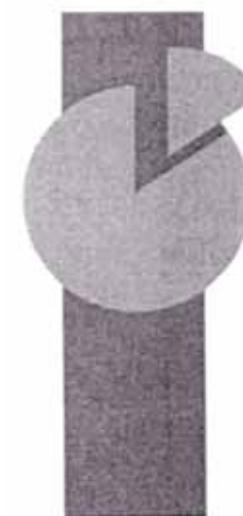
**Öl- und Gasfeuerung • Reparatur
Wartung • Notdienst**

Starenweg 9
50765 Köln (Esch)

Fax: (0221) 7 77 17 46
Telefon: (0221) 7 77 17 47

Heilpraktikerin
Energetisch-geistliche Heilweise

Susanne Steinkuhl, Am Palmkäulchen 32, 50765 Köln (Esch)
Tel 0221 / 169 00 330, www.geistlichesheilen.de

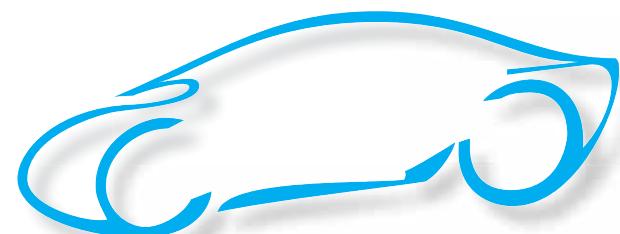


Brigitte Nolte
Steuerberaterin

Ingendorfer Weg 97
50829 Köln (Bocklemünd)
Telefon und Fax: 0221-500 36 99
Mobiltelefon: 0177/242 26 39

Betreuung von Arbeitnehmern,
Gewerbetreibenden und Freiberuflern
sowie spezielle Rentnerberatung

E-Mail: steuerberatung_nolte@gmx.de



DUO-KFZ-SERVICE *Meisterbetrieb*

Ihr Partner für:

INSPEKTIONEN · BREMSEN

AUSPUFF · ELEKTRIK

KLIMA-SERVICE

ÖL-SERVICE · REIFEN

AUTOGLAS

HU-AU · FEHLERDIAGNOSE

UNFALLINSTANDSETZUNG



H. Römer

Waffenschmidtstr. 2 · 50767 Köln-Pesch

Tel.: 0221-945 392 28 · Mobil: 0151-235 533 20

duo-kfz-service@t-online.de

Die beiden Klassenräume waren zur Zeit meiner Einschulung 1948 schmucklos, mit harten Schulbänken und Pulten ausgestattet. Der Lehrer saß frontal und erhöht hinter dem Lehrerschreibtisch, dahinter die Wandtafel. Und es roch nach Öl, weil der Holzfußboden regelmäßig scharf abgerieben, gekehrt und in Abständen wieder eingelebt wurde. Ein grauenhafter Geruch, aber eine saubere Klasse. Der Unterricht fiel auch in den Wintern der nächsten Jahre immer wieder mal aus, weil das Brennmaterial aufgebraucht war und die Nachlieferung fehlte.

Mein erster Schultag begann mit der paarweisen Aufstellung auf dem Schulhof. Alle Kinder waren ordentlich gekleidet, man wusste, ein Fotograf war zum Beginn dieses neuen Lebensabschnitts zur Stelle. Ich war also auch entsprechend ausgestattet mit Schweinslederhose, Kniestrümpfen, Hemd und Hosenträgern mit einem Querriegel, auf dem ein Plastikdelweiß geklebt war. In diesem Outfit hätte ich auch auf ein Kölner Oktoberfest gehen können. Die Haare waren von einem im Dorf ansässigen Anstreicher bearbeitet, der in Nebentätigkeit Hausbesuche machte und die Haare mit seiner Handschere, einer Art Zange mit groben Schneiden, mehr rupfte als abschnitt.

In der Hand hielten manche Kinder eine alte Tasche, manche gar nichts und ich hielt vor der Brust eine mit Holzrahmen eingefasste Schiefertafel mit Linien auf einer Seite. Auf die hatte ich bereits mit einem harten Griffel Buchstaben geritzt und auf der Rückseite ein paar Zahlen versucht. Ich wurde jedoch auf das wenige Vorzeigbare der übrigen Kinder zurückgeworfen, weil ein Regenschauer das Geschriebene verwischte und meinen schulischen Vorsprung des ersten Schultages zunichtemachte. Merkwürdig ist, dass ich mich an eine Schultüte nicht erinnern kann!

Die Unterrichtsfächer konzentrierten sich auf die wesentlichen Kenntnisse im Leben wie Rechnen, Schreiben, Lesen, Malen, Heimatkunde und Religion. Sport war nicht dabei, den brauchte man auch nicht, weil wir täglich stundenlang aushäusig unterwegs und zusätzliche Bewegung überflüssig waren.

Die Jahre danach sind in der Schulchronik von Lehrer Braß fast notariell beschrieben, schulwichtige Daten und Zahlen detailliert festgehalten. Aus der Fülle der organisatorischen Ereignisse wie Vertretungen, Erkrankungen, Schülerzahlen, Abgängen usw. möchte ich nur einige Highlights aus der Chronik aufführen:



- Originelle Reime pro Schüler zur Schulentlassung auf 9 Seiten von Lehrer Braß
- 1949 erster Elternsprechtag von 9 – 14 Uhr
- Lehrerkonferenzen mit Referaten z.B. über die Bekämpfung von Schund- und Schmutzliteratur. Referenten: Fürsorgerin des Jugendgefängnisses Siegburg und Pfarrer aus Köln Riehl
- 1950 14 Tage Schule geschlossen (60 % Masern oder Keuchhusten)
- 1951 Oberklasse sieht Wilhelm Tell der städtischen Bühnen in der Uni-Aula
- 1951 Pater Adam Müller erzählt über seine Missionsarbeit auf den Salomonischen Inseln
- Ab 1951 Schullandwochen der Abschlussklassen auf Burg Dattenberg am Rhein getrennt für Jungen und Mädchen
- 1951 Einrichtung der Schulfunkanlage für Unterrichtszwecke und Anbringen von Verdunklungseinrichtungen. Schüler brauchten dafür keine Bettdecken mehr mitzubringen
- 1952 komplette Schulschließungen in der Stadt Köln wegen Kinderlähmung, in Esch gab es keinen Fall
- Ab 1952 sehr häufiger Vertretungsunterricht durch Escher Lehrer in Pesch, Sindersdorf, Stommeln, vor allem durch meinen Stiefvater, Lehrer Dziedzitz, deshalb Wanderlehrer genannt; Folge: Unterrichtskürzungen in Esch
- 1952 Gründung der ersten Klassenpflegschaften
- 1952 Erhalt einer Bundesflagge mit der dazu gehörenden Fahnenstange und Befestigungsvorrichtungen
- 1953 Unterbringung einer dritten Flüchtlingsfamilie in der Mansardenwohnung, nunmehr 12 Personen, davon 5 Kinder
- 1953 Diebstahl von 10 bis 15 Zentnern Briketts aus dem Schulkeller
- 1953 Erneute Schließung der Schule, da ein einquartierter Vater TBC hatte
- 1953 Einbau von zwei Wasserklosetts. Wie sich später herausstellte, fehlte das Verbindungsknie, so dass die Abwässer in die Wand liefen und das Gewölbe zur „Tropfsteinhöhle“ wurde. Der Schneckenbefall hinter den Fußleisten wurde beseitigt.
- 1954 Beginn des Schulerweiterungsbau
- 1954 Schule geschlossen wegen Wasserpocken und Mumps bei 65 % der Schulkinder

Nicht verzagen – Lüpschen fragen!

Lüpschen
Sanitär + Heizung GmbH



MEISTERBETRIEB

- **Wellness-Komplettbäder**
- **Erneuerbare Energien**
- **Gepr. Bausachverständiger**

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner rund um Sanitär und Heizung.

Pohlhofstraße 1b • 50765 Köln (Auweiler)

meisterbetrieb@luepschen.com

Tel. 0221 - 5 90 55 62
www.luepschen.com



- 1954 erster evangelischer Gottesdienst, ab dann 14tägig
- 1954 ein Tag schulfrei anlässlich des 70. Geburtstages von Bundespräsident Theodor Heuß
- 1954 Ausfall einer Lehrkraft für 1 Woche wegen „Ausmeißelung“ eines Zahnes
- 1957 Wiedereingliederung des Saarlandes und Hoffnungsschimmer auf eine Wiedervereinigung Deutschlands.



Nach vier Schuljahren, also 1952, verließ ich die Escher Volksschule und wechselte auf ein Kölner Gymnasium. Aber an meine ersten Schuljahre in der Escher Dorfschule erinnere ich mich gerne.

Ulrich Quittek



1966 letzte 1. Klasse Schule Weilerstraße



1966 letzte Entlassungsklasse nach 8 Schuljahren



Entlassungsklasse 1966 im Jahr 2017

Jetzt Wärme tanken!

**Heizöl.
Garantiert
günstig.**

Mit Sicherheit preiswerter
als Sie denken.



Wir bringen Wärme

Frank Niggenaber

**Auf der Bude 21 • 50739 Köln - Longerich
Telefon: 0221 - 5 99 18 03**



Fahrschule T. Ibscher

Inh.: Ch. Balak

Andreasstr. 2c
50765 Köln

Tel.: 0221 / 5 90 72 90
Fax: 0221 / 2 97 94 48



Büro und Anmeldung:
Mo. bis Do. 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:
Mo., Mi. und Do. 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bilden aus:

- | | |
|-------------|------------------------------------|
| - Kl. A, A2 | Motorrad |
| - Kl. A1 | Leicht-Motorrad |
| - Kl. B | PKW |
| - Kl. B96 | PKW + Anhänger |
| - Kl. BE | PKW + Anhänger > 4,25 t zGm |
| - Kl. AM | Roller 50 cm ³ und Quad |
| - Mofa | |

Der PC in der Fahrschule

- Lernen am PC
- Vorbereitung auf die Theorie-Prüfung
- Prüfungssimulation

Wir bringen Sie in Fahrt

- Auffrischungsstunden in Theorie und Praxis für Führerscheininhaber

Meisterlich seit 1935



HÜRTER & Co. OHG

Karosserie- und Lackierfachbetrieb
zertifizierter EUROGARANT- Meisterbetrieb



Wir möchten den Escher und Auweiler Mitbürgern bei Schäden an Ihren Kraftfahrzeugen unsere Leistungen anbieten:

- **Beseitigung von Unfallschäden**
- **Karosseriearbeiten**
- **Lackierungen**
- **Spot-Repair**
- **Autosattlerei**
- **Autoglasservice**
- **Achsvermessungen**
- **Klimaanlagenservice**
- **Ausbeulen ohne Lackieren (Hagel-Parkschaden)**
- **KFZ-Technik**
- **Webasto Glas- und Faltdächer, Standheizungen**

Dazu bieten wir Ihnen ein kostenloses Servicepaket:

- **Beratung**
- **Hol- und Bringdienst**
- **Leihwagen für die Reparatur**
- **Innen- und Außenreinigung**

Die Familien Hürter und Ihr Team freuen sich auf Sie!

Geschäft: Longericher Str.233, 50739 Köln-Bilderstöckchen
Fon: 0221/174409 , Fax: 0221/1702044
www.blechbueggel.de , info@blechbueggel.de

Privat: Käthe-Kollwitz-Str.43 , 50765 Köln-Esch
Fon: 0221/5901113



für Ihre Immobilie zusammen
mit unseren Partnern.

RÖDER
HEIZUNG+
SANITÄRANLAGEN GmbH

Beratung - Planung - Ausführung - Verkauf

Ihr Partner

rund um die

Haustechnik ! seit 1995



WEILERSTRASSE 53

50765 Köln - Esch

Tel. 0221 / 9 59 17 86

Fax. 0221 / 9 59 17 87

Mobil 0172 / 78 89 951

E-Mail: roeder-hs-gmbh@t-online.de

**Wir bieten Ihnen alle
Handwerker-Dienstleistungen**

**Fachhandwerk mit mehr als
25-jähriger meisterlicher
Erfahrung !**

Haben Sie Fragen zum Thema?
Dann rufen Sie uns einfach an.
Gern beraten wir Sie vor Ort.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche
Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wir sind umgezogen in Esch !
Büro - Weilerstrasse 53

Bäder-Wärme und mehr....

**Meisterbetrieb der
Handwerkskammer zu Köln**

- Kundendienst
- Wärmepumpen
- Gas u. Öl-Brennwerttechnik
- Fernwärmeanlagen
- Solaranlagen-Alternative Energie
- Klimatechnik
- Seniorengerechte Bäder
- Rohrbruchortung und Endoskopie
- Trinkwasseraufbereitung
- Schornsteinsanierung
- Wartung - Reparatur

www.roeder-hs-gmbh.de



**Günter Berk, 66 Jahre, verheiratet, 2 Töchter, wohne seit über
20 Jahren in Stommeln.**

Bei der Neuwahl des Vorstandes und dem damit verbundenen Neubeginn der DG im Frühjahr 2013 war ich maßgeblich beteiligt. Aus heutiger Betrachtung weiß ich, dass die Entscheidung zur aktiven Mitarbeit und -gestaltung richtig war. Es hat sich viel bewegt. Aus der Kirmes wurde 2013 das Dorffest – 2016 erstmalig auf dem Kirchplatz angesiedelt. Wir haben Karneval 2016 erstmals eine Herrenitzung veranstaltet - mit einem „All in“-Konzept und einem Programm der Extraklasse. Ergebnis: Die Sitzung 2017 ist ausverkauft! Der Adventmarkt hat seinen neuen und festen Platz in der Kirchgasse. Unsere Mitgliederzahl hat sich in den letzten Jahren sehr erfreulich auf weit über 300 erhöht. Die Kontakte zu unseren befreundeten Vereinen werden gepflegt und deren Veranstaltungen besucht. Und vieles, vieles mehr.

In meiner aktiven Berufszeit war ich intensiv als Koordinator zwischen meinem Arbeitgeber der Kölner Bank als Hauptsponsor und der DG tätig. Auch das Projekt „Heimat und Zuflucht“ wurde großzügig unterstützt.

Nun befinde ich mich nach 47 Jahren Berufsleben in Ruhestand. Ich kümmere mich aktuell sehr gerne und umfangreich mit meinem Vorstandskollegen Wolfgang und seinem Bruder Hans um den Auf- und Abbau bei eigenen Veranstaltungen (Dorffest, Adventmarkt, Karneval etc.) sowie diversen anderen Dingen (Einrichtung eines neuen Lagers, verbunden mit entsprechenden Umzügen, Aufstellung neuer Hinweisschilder an den Dorfeingangsstraßen etc.). Vor den Veranstaltungen gibt es stets eine Menge Arbeit, aber auch viel Spaß und Freude, wenn dann alles zu den Feierlichkeiten gerichtet ist. Es wäre total schön, wenn ich Sie zur Mithilfe begeistern könnte. Wir haben Bedarf und warten auf Ihre Belegschaft und Ihren Anruf. Ich denke, ehrenamtliches Engagement für unser „Dorf“ lohnt sich.

Liebe Grüße Ihr Günter Berk



Sabine Böltner, ich bin 52 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter. Wir wohnen seit 1998 in Esch. Beruflich bin ich als Steuerfachgehilfin in einem Steuerbüro tätig. In meiner Freizeit bin ich gerne zu Fuß unterwegs und bereichere zwei Mal in der Woche eine Sportgruppe. Seit 2015 unterstütze ich den Vorstand der Dorfgemeinschaft als 2. Kassiererin. Die ehrenamtliche Tätigkeit ist mir sehr wichtig, denn nur so kann ein Verein wie unsere Dorfgemeinschaft funktionieren und „Frucht bringen“. Vorwiegend liegt mir am Herzen, die Gemeinschaft zu erhalten und zu stärken. Besonders schön ist dabei der Kontakt zu vielen verschiedenen Menschen, insbesondere Escher Bürgern. Im Austausch untereinander kann die zunehmende Anonymität gebremst werden und das Gemeinschaftsgefühl wachsen.

Kurz berichtet

Es gibt ihn noch, den offenen Seniorentreff der Dorfgemeinschaft. Regelmäßig mittwochs trifft man sich ab 14.30 Uhr im Bistro Miró, außer am jeweils 1. Mittwoch des Monats, dann lädt die evangelische Gemeinde zum Seniorentreff ein. Ein- bis zweimal monatlich gestaltet die freie evangelische Gemeinde das Treffen im Bistro. Für die verbleibenden Mittwoche suchen wir jemand, der mit seinen Ideen, den Nachmittag verschönert.

Auch so können Friedhöfe aussehen.
Orte, die gut tun.
DIE BESTATTUNGSGÄRTEN.

Service-Telefon 0221 52 56 58
www.friedhofsgaertner-koeln.de
www.bestattungsgaerten.de



- ▶ Bedachungen aller Art
- ▶ Reparatur Dienst
- ▶ Flachdach & Steildach Sanierungen
- ▶ Velux/Roto Dachwohnraum Fenster
- ▶ Balkon & Terrassen Sanierungen
- ▶ Carport- & Gaubenbau
- ▶ Hausmeisterservice

Demond Bedachungen

Inh. Michael Demond
Hahnerweg 5
50765 Köln

Telefon 0221-5 345 889
Telefax 0221-5 349 148
Mobil 0171-2 195 481

E-Mail info@demond-bedachungen.de
Web www.demand-bedachungen.de



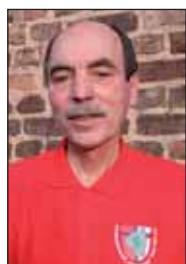
Mein Name ist Hans Braese und ich wurde im Oktober 2014 vom Vorstand angesprochen und gebeten, das vakante Amt eines 2. Schriftführers zu übernehmen. Das klang interessant und ich sagte gerne zu. Im April 2015 wurde ich dann in der Mitgliederversammlung als Schriftführer bestätigt. Im Februar 2016 schied die 1. Schriftführerin aus, weshalb ich dann im Juni 2016 zum 1. Schriftführer „befördert“ wurde, zumal sich aus den Reihen des Vorstandes das Amt des 2. Schriftführers spontan durch eine liebe Kollegin besetzen ließ.

Welche Aufgaben hat ein 1. Schriftführer im allgemeinen?

- Pflege der Zentraldatei und Eingabe neuer Daten.
- Terminabsprache mit Vereinen für das neue Jahr.
- Serienbriefe und Serienmails mit Infos versenden und Begrüßungsschreiben für neue Mitglieder erstellen.
- Esch-Aktuell an externe Mitglieder, Vereine und Institutionen versenden.
- Behördengenehmigungen für diverse Veranstaltungen einholen.
- Pressemitteilungen für unsere Veranstaltungen erstellen.

Natürlich erfolgt das alles in enger Abstimmung mit der 1. Vorsitzenden, die ja die ganze Verantwortung nach innen und außen trägt.

Nächstes Jahr im April steht die Neuwahl für den gesamten Vorstand an. Ich selbst würde gern mein Amt in jüngere Hände legen, da ich mit jetzt 73 Jahren doch andere Schwerpunkte setzen möchte.



Herbert Ehnert. Ich bin 1954 in unserem Nachbarort Roggendorf geboren und aufgewachsen. Meinen ersten Kontakt zu Esch bekam ich 1971 mit dem Eintritt in die DLRG-Ortsgruppe Esch/Auweiler. Damals fuhr einmal die Woche extra ein Bus von Esch zum Worringer Hallenbad zum Schwimmen. Der Rettungswacht-Dienst der Ortsgruppe wurde am Fühlinger See geleistet aber viele Veranstaltungen fanden in Esch statt. Mit der DLRG lernte ich auch Karneval und Kirmes in Esch kennen. Angelockt durch eine Anzeige „Wohnen am Escher See“ bin ich vor 25 Jahren mit meiner Frau und unserem Sohn nach Esch gezogen und gerne geblieben.

Nach dem abgeschlossenen Mathe-Studium habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht und habe als Anwendungsentwickler gearbeitet. Mit dem Eintritt in den Vorruhestand wollte ich die Programmierung nicht an den Nagel hängen, sondern lieber sinnvoll und ehrenamtlich weiter einsetzen. Daher habe ich 2014 von Gunter Ruiters die Betreuung des Internetauftritts der Dorfgemeinschaft übernommen. Seitdem kümmere ich mich hier in erster Linie um die Weiterentwicklung und Aktualisierung unserer Homepage www.esch-aktuell.de. Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Fred Oentrich, der mir regelmäßig die aktuellen Termin-Dateien zur Verfügung stellt.

Wenn Sie ein lebendiges Dorfleben mit Veranstaltungen vor Ort auch so wichtig finden wie ich und uns unterstützen wollen, können Sie uns das über ein Formular auf unserer Website (im Formular-Center) mit wenigen Klicks und Eingaben mitteilen.



Rolf Kloubert, 1. Kassierer, seit Mai 2013 im Vorstand der DG Esch. Ich komme ursprünglich aus Bonn, bin gelernter Bankkaufmann und habe anschließend Betriebswirtschaftslehre an der Uni Köln studiert. Während des Studiums habe ich von 1982 bis 1988 in Esch gewohnt und bin dann berufsbedingt für ein paar Jahre nach Neuss gezogen. Nach dem Motto „Wer einmal in Esch gewohnt hat, kommt wieder zurück“ bin ich im Februar 2000 wieder nach Esch gekommen, allerdings nicht alleine. Noch in Neuss hatten meine Frau Ute und ich zwei Söhne bekommen, Christian und Sebastian. Kaum waren wir in Esch, kam Florian hinterher, der einzige echte Kölische Jung bei uns. Seitdem wohnen wir in unserem Haus in der Damianstraße. Vielleicht kennt uns der ein oder andere im Zusammenhang mit der Apfelaktion, die wir seit einigen Jahren im Rahmen des Dorffestes durchführen. Wir haben elf Apfelbäume im Garten und spenden die Äpfel zum allergrößten Teil der Dorfgemeinschaft. Daraus wird dann Saft gepresst, den wir auf dem Dorffest zum Kauf anbieten. Wir hoffen, beim nächsten Dorffest wieder eine mobile Presse organisieren zu können, damit besonders die Kinder live erleben können, wie Apfelsaft hergestellt wird.



Ich, **Francoise Richard-Zeitz**, bin in Angers, Frankreich, geboren und lebe seit 1973 in Deutschland. Zunächst in Frankfurt, wo ich - um mein Studium zu finanzieren - die Schaufenster von Hertie dekorierte und damit meine Leidenschaft für Dekoration ausleben konnte.

Dort habe ich auch meinen Ehemann Martin Zeitz geheiratet.

Ich bin seit 35 Jahren als Bankangestellte tätig. Seit 1991 leben wir in Köln und seit 2011 in Esch, wo wir uns sehr wohl fühlen.

2014 wurde ich in den Vorstand der DG Esch gewählt. Hier bin ich zuständig für Gestaltung und Dekoration bei Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft. Es macht mir große Freude, auf diese Weise zum Gelingen unserer Veranstaltungen beizutragen.

Als Team wird der gesamte Vorstand auch in der Zukunft dazu beitragen, die Gemeinschaft aller Escher zu festigen und deren Lebensqualität weiter zu erhöhen.



Wolfgang Zukowski, 1951 wurde ich in Esch in der ehemaligen Gärtnerei Hardt auf der heutigen Chorbuschstraße geboren. Ich bin verheiratet und habe 3 Kinder. Seit 1977 bin ich Mitglied der Dorfgemeinschaft und war in den 90er Jahren schon einmal mehrere Jahre im Vorstand tätig. Jetzt gehöre ich seit Mai 2013 wieder dem Vorstand als Beisitzer an. Karneval 1979 habe ich den Bauern im Dreigestirn gestellt und 12 Jahre lang habe ich das Amt des Prinzenführers mit großer Freude bekleidet. Das war eine sehr schöne Zeit.

Heute bin ich im Vorstand für alle Auf- und Abbau-Arbeiten zuständig. Unterstützung erhalte ich dabei von einem eingespielten Team, das aber leider nur aus 5-6 Personen besteht. Für all die Dinge, die die Dorfgemeinschaft im Laufe eines Jahres auf die Beine stellt, ist das zu wenig und ich würde mich sehr freuen, wenn sich weitere Unterstützer bei mir melden würden. Und noch einen Wunsch habe ich an alle Mitglieder: eine richtig große Abordnung, wenn wir die Veranstaltungen der Vereine in unseren Nachbarorten besuchen.



ACL-Immobilien Correa
Alberto Correa Langer

Individuelle und kostenlose Beratung rund um ihre Immobilie

Tel.: +49 (0)221 - 277 16 00

Mail: info@acl-immobilien.de

Ihr Spezialist für den Kölner Norden!

Mitglied im



★★★★★ exzellent

Vermieter/Verkäufer:
100% empfehlen mich



Lieber professionell umziehen!

ABC PROFI UMZÜGE e.K.
Rahmenvertragspartner der Bundeswehr
Inhaberin Alexandra Simon

- Firmen- und Privatumzüge
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Freundlich, flexibel, zuverlässig
- Sorgfältige Planung und Beratung
- Mehrfach zertifiziert

Im Gewerbegebiet Pesch 10 a • 50767 Köln

Tel.: 02 21 7000 771

Stadtbüro: Altonaer Str. 24, 50737 Köln

✉ www.profiumzuege.de • ✉ info@profiumzuege.de



RZ ZIMMERSCHIED

... Beratung, Planung & Ausführung ...

Meisterbetrieb

Ralf Zimmerschied
Am Entenpfuhl 21a
50765 Köln-Esch

Ideen aus einer Hand

Sanierung
Neuanlagen
Wanne in Wanne
Wartung/Reparatur

Schnelle Abwicklung durch Partnerfirmen

Tel. 0221/5349220
Fax. 0221/5349230
www.ralf-zimmerschied.de

Lebenskomfort wärmstens
zu empfehlen ...

Beratung und Montage
der neuesten
Wasser- und Heiztechniken

• HEIZUNG • SANITÄR •

Immobilien geschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung



Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt

Tre Orsetti Cologne e.K.
Am Schmidgrund 78
50765 Köln
0221-16 99 41 81
0178-71 47 37 4
mail@tre-orsetti-cologne.de
www.tre-orsetti-cologne.de

Haarstudio Reichel

Damen + Herrensalon

Chorbuschstr. 33
50765 Köln - Esch

Öffnungszeiten:

Dienstags - Freitags: 09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstags: 08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden,
vereinbaren Sie einen Termin.

Tel.: 0221 / 94 65 68 10



Der KV „Escher Pänz“ e. V. ist stolz auf sein 26. Kinderprinzenpaar für die Session 2016/2017:

Prinz Philipp II., Philipp Girodi

Philipp ist 11 Jahre alt und im Sternzeichen des Löwen in Köln-Nippes geboren. Er wohnt mit seinen Eltern und 2 Brüdern – einer älter (Christoph) und einer jüngeren (Fabian) in Auweiler. Nach dem Besuch des Martinus-Kindergartens und der Konrad-Adenauer-Grundschule in Esch ist er jetzt in der 6. Klasse des Pescher Gymnasiums. Zu seinen Hobbys zählen Fußball und Karate. Außerdem spielt er seit 3 Jahren Klavier und isst am liebsten Nutella.

Prinzessin Maylin I., Maylin Klein

Maylin ist auch 11 Jahre alt und wurde ebenfalls in Köln geboren. Sie wohnt mit ihren Eltern und ihrer älteren Schwester Celina in Pesch. Zur Familie gehört auch der Hund „Balou“. Sie besucht die 6. Klasse der Max-Ernst-Gesamtschule in Bocklemünd und ihre Lieblingsfächer sind Französisch, Kunst und Sport. Maylin reitet, mag Boxen und tanzt seit einigen Jahren bei den „Escher Mädchen“. Sie trifft sich gerne mit Freunden und liebt neben Pferden auch Hunde und Katzen. Sie hört gerne Kölische Musik von Brings und Kasalla, mag aber auch die Rapper Eko Fresh und Pillath. Wie ihr Prinz ist sie auch Nutella-Fan.

In der Session 2014/2015 konnte Philipp bei seinem Bruder Christoph und Maylin bei ihrer Schwester Celina miterleben, wie es ist, die Majestäten von Esch zu sein. Da entstand endgültig der Wunsch, in die Fußstapfen der Geschwister zu treten. Am 07.01.2017 wird es dann so weit sein: Philipp und Maylin werden in der Pausenhalle der Escher Grundschule zum 26. Kinderprinzenpaar des KV „Escher Pänz“ e. V. proklamiert.

Kinderprinzenpaar Proklamation



Samstag
07.01.17

Aula
Escher Grundschule
Martinusstrasse

Einlass
17.00 h

Beginn
18.00 h

Eintritt
frei

Philipp Girodi
Maylin Klein

Freuen Sie sich auf:
Karnevals-Stimmung pur
mit der Tanzgruppe Escher Mädchen,
Neppeser Naaksühle, Thomas Wirtz,
Cheerleader-Jugend des 1.FC Köln, DJ Abels und mehr...
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



KV Escher Pänz e.V.

E-Mail: kv_escher-paenz@web.de

gegr. 1990



„Heimat und Zuflucht“ informiert:

Jetzt sind sie eingezogen, unsere neuen Nachbarn.

112 Bewohner waren bei Redaktionsschluss in ihre neuen Wohnungen an der Auweiler Straße in Esch bereits eingezogen. Endlich eine Küche nur für die eigene Familie, das konnten viele fast nicht glauben. Bevor sie ihr neues Zuhause bezogen haben, hatten wir mit Hilfe von 43 Spendern die Wohnungen mit dem nötigsten Hausrat bestückt. Alles Weitere können sich die Bewohner auf einem Flohmarkt im Martinushaus am 12. November selbst aussuchen und für wenig Geld erwerben. Möbel- und Fahrrad-Spenden werden direkt mit Hilfe der Heimleitung vermittelt. Allen Spendern und Transporthelfern herzlichen Dank. Die verschiedenen Arbeitsgruppen haben inzwischen alle ihre Arbeit aufgenommen: Die Aktivitäten-Gruppe macht wöchentlich zweimal eine Begrüßungsrounde mit Kaffee, Tee, Saft und Plätzchen, hat Laternen gebastelt, strickt Schals und macht Musik mit den Bewohnern.

In 8 verschiedenen Gruppen wird Deutsch vermittelt und dafür stellt uns der Träger der OT Esch, die katholische Jugendagentur, Räume zur Verfügung. Personen mit Handicap werden in der Unterkunft unterrichtet. Die Lotsengruppe hat die ersten Begleitungen zu Ämtern, Behörden und Ärzten geleistet. Die Gruppe Öffentlichkeitsarbeit hat alle Flyer erstellt und für die Verteilung in alle Haushalte in Esch und Auweiler gesorgt, sowie den Flohmarkt organisiert.

Aus der Patengruppe wurden die ersten Dorfspaziergänge mit Bewohnern gemacht und es kristallisieren sich schon erste engere Beziehungen heraus.

Darüber hinaus gibt es ein Fahrrad-Team, das Fahrradtouren anbietet und sich auch um die Reparatur der Fahrräder zusammen mit den Bewohnern kümmert. Hierfür suchen wir noch geeignete Räumlichkeiten, damit das auch bei kälteren Temperaturen möglich ist.

Den Termin für ein adventliches Begegnungsfest zusammen mit neuen und alten Nachbarn geben wir noch bekannt.

Alles Weitere können Sie auf der Website **heimatundzuflucht.esch.koeln** lesen.



HERRENSITZUNG der Dorfgemeinschaft Esch

Sonntag, 05. Februar 2017

Einlass 10:00 Uhr, Beginn 11:00 Uhr

**54 Euro
all inclusive* !!!**

KKG Nippeser Bürgerwehr

Der Kölner Landmetzger

Uwe E. ♦ Harry & Achim

Tanzcorps Echte Fründe e.V.

Knacki Deuser ♦ Cat Ballou

Cheerleader des 1. FC Köln 01/07 e.V.

Kölner Ratsbläser

Eintrittskarten

unter **dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de**

oder **0172-1567157** (U. Rändel)

Vorverkauf: **54 Euro**, Tageskasse: 59 Euro



* all inclusive:

Getränke: Kölsch, Softdrinks, Malzbier

Rot- und Weißwein

Speisen: frische Krustenbratenbrötchen

Mett-, Käsebrötchen

Currywurst mit Brötchen



Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Jahresbeitrag: (bitte ankreuzen)

- Einzelperson 40,00 Euro
 Familie¹⁾ 60,00 Euro
 Reduziert²⁾ 20,00 Euro

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße/Hausnr.*: _____

PLZ/Ort*: _____

Telefon: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum*: _____ Hochzeitstag: _____

Partner (bei Antrag für die Familie): Mein Partner ist bereits Mitglied

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

* Bitte füllen Sie mindestens die mit einem Stern gekennzeichneten Felder aus.

Alle Angaben werden nur zu vereinsinternen Zwecken verwendet und nicht weitergegeben.

Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich im Voraus oder unverzüglich nach Eintrittsbestätigung durch den Vorstand erhoben.

¹⁾ Personen / Paare und deren Kinder ab 16 und unter 18 Jahren. Dazu zählen auch Paare in Lebensgemeinschaft.

²⁾ Reduzierter Beitragssatz für Schüler, Studenten, Azubis, freiwillig Wehrdienstleistende und Beschäftigte nach den Regeln des BFDG. Ein Nachweis ist jährlich vorzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015



Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000453820

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweise:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden zum 01.01. eines Jahres fällig und zum 01.03. eines Jahres eingezogen. Sollte der 01.03. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgeblich, der auf den angegebenen Einzugstag folgt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Konto-Inhaber: _____

IBAN: D E _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _

Kreditinstitut: _____

BIC: _ _ _ _ _

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015



Prunk- und Kostümsitzung der Dorfgemeinschaft Esch

Freitag, 17. Februar 2017
im Festzelt, Martinusstraße
Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:30 Uhr

**30 Euro
Frühbucherpreis !!!**

Escher Mädchen
Kölsche Funke rut wieß von 1823 e.V.
Ne Knallkopp • Et Fussich Julche
Linus • Olaf Henning
Martin Schopps • Kuhl un de Gäng
De Höppemötzjer • Lutz Kniep
Domstürmer

**Frühbucher: 30 Euro
ab dem 01.01.2017: 35 Euro**

Eintrittskarten unter
dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de
oder 0172-1567157 (U. Rändel)



Brauchtum muss gepflegt werden Kritisieren kann jeder, aber mal unterstützen...

...das war für uns, Familie Rieck, der Startschuss für den Eintritt in die Dorfgemeinschaft. Damals war uns und anderen Eltern die Musik bei der Kindersitzung im Zelt zu laut. Die Kinder hatten zwar ihren Spaß, aber wir Eltern konnten uns kaum unterhalten.

Wir besuchten immer gerne das Dorffest und auch zur Prunksitzung und Karnevalssonntag war klar, wo wir zu finden sind: Im Festzelt. Nicht klar war uns, dass sich das nicht alleine da hin zaubert. „Die“ von der Dorfgemeinschaft waren ja über 180 Mitglieder und die würden das Kind schon schaukeln.

Jetzt, sogar selbst Vorstandsmitglied seit April 2015, höre ich immer mal wieder Dinge, die man verbessern könnte: z.B. günstigere Eintrittspreise für Weiberfastnacht und Karnevalssonntag, ein Autoscooter zum Dorffest für die Jugendlichen, für die es ja gar nichts gibt oder mehr Buden zum Adventsmarkt. Prima, genau diese Gedanken, Ideen und Wünsche decken sich mit denen des Vorstandes. 12 Mal im Jahr trifft sich der Vorstand und plant die vielen Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft. Leider sind von 12 Vorstandsposten nur 9 besetzt, was bei der Mitgliederversammlung im April jedem die Möglichkeit bietet, sich wählen zu lassen und etwas zu verändern!

Günstigere Eintrittspreise zu Weiberfastnacht und Karnevalssonntag wurde von vielen Bürgen gefordert. Da rennt Ihr offene Herzen ein!

Allerdings: der Eintrittspreis hat sich nicht verändert, hinzugekommen ist lediglich der Mindestverzehr. Den müssen wir erheben, damit dem Schankwirt eine gewisse Mindest-Einnahme garantiert ist. Und ein Fest ohne „jet zo müffele un zo süffele“ ist ja kein richtiges Fest!

Das Festzelt, welches für 6 Wochen auf einen angemieteten Parkplatz mit ebenso extra angemieteten Toilettenwagen aufgestellt wird, ist leider nicht für „nen Appel un en Ei“ zu haben. Dass wir zu den verschiedenen Veranstaltungen nicht nur das Zelt dekorieren, sondern 650 Stühle und Tische abwischen, je nach Veranstaltung aus- und wieder einräumen, um diese wieder zu dekorieren kostet uns Zeit und Energie - aber Euch Besucher kein Geld! Geld kostet die bis zu 6-wöchige Miete des Zeltes und des Platzes, viel Geld kostet auch die Security!

Giehmann Bedachungen

- Meisterbetrieb -



- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Schieferarbeiten
- ✓ Abdichtungen
- ✓ Fassaden
- ✓ Reparaturen
- ✓ Dachflächenfenster
- ✓ Rinnenreinigung

zuverlässig
&
flexibel

Mitglied der Handwerkergemeinschaft Pesch
Longericher Straße 26

Wir sind für Sie zu erreichen:
Tel.: 0221 - 71 69 962
Mobil: 0170 - 38 36 721
www.daecher-decker.de
Email: info@daecher-decker.de

Wir kommen auch für Kleinigkeiten!

Noch mehr Geld kosten die jeweiligen Künstler zu den verschiedenen Veranstaltungen! Zu Karneval gibt es zudem zahlreiche Konkurrenzveranstaltungen, was uns als Veranstalter leider keine Planungssicherheit gibt. (Wetter, Zeit und Geschmack der Bürger).

Nun zu den Autoscootern: Diese sind schon auf viele Jahre im Voraus ausgebucht und die Schausteller sind auf lukrative Standorte angewiesen. Dass die stetigen Bemühungen der Vorsitzenden an noch vielen weiteren Voraussetzungen (z.B. längere Straßenabsperrungen, Baumbeschneidung, wesentliche höhere Stromkosten) scheitern, wusste bisher nur der Vorstand.

Mehr Buden zum Adventsmarkt wären doch eine tolle Idee, platz- und kräftemäßig aber leider nicht realisierbar!

Alle Buden müssen aus ihren Lagern zur Kirchgasse befördert und alle Einzelteile mit immensem Kraft- und Zeitaufwand aufgestellt werden. Die Energieversorgung, die wir den Ausstellern zur Verfügung stellen, muss ebenso wie die einheitliche Budendekoration vom jeweiligen Team vorbereitet werden. Das braucht Stunden!

Das Sammeln der Bewerbungen für die Standbesetzung, die elektronischen Gerätschaften für die Verköstigung der Adventsmarktbesucher müssen installiert werden. Der gesamte Veranstaltungszeitraum am Samstag und Sonntag muss mit mindestens 2-3 Personen pro Bude (Weinstand, Reibekuchenstand, Glühweinstand mit extra Spülteam, Eierpunschstand und die Bonkasse) lange im Vorfeld organisiert sein. Zum Glück unterstützt uns die KFD durch die Organisation und Durchführung der Verköstigung mit Kaffee und Kuchen mit ihrem eingespielten Team! Ihr seid Klasse!

Oft ist es aber so, dass wir leider personell so eng aufgestellt sind, dass wir es noch nicht mal schaffen, über unseren eigenen Adventsmarkt zu gehen! Das macht uns traurig und brachte uns auf die Idee, Sie liebe Leser, um etwas zu bitten: Esch Aktuell wird von einem extra Team ausgetragen und das an über 3500 Haus-



halte! Wenn nun jeder dieser Haushalte auch nur eine einzige Stunde im Jahr die Dorfgemeinschaft ehrenamtlich unterstützen würde, ohne Mitgliedschaft und Verpflichtung, müsste die Arbeit nicht nur von 9 Vorstandsmitgliedern mit Partnern, sowie einigen super Helfern erledigt werden.

Mit Ihrer Unterstützung könnten wir leicht mehr erreichen, um das Brauchtum in Esch noch attraktiver zu gestalten.

Wer uns eine Stunde seiner Zeit schenken möchte, erreicht uns unter 590 44 43.

Iris und Stefan Rieck



WIR SIND JETZT 4 ZAHNÄRZTE

Liebe Escher, Ihre Zahngesundheit und Zufriedenheit liegen uns seit Jahren am Herzen, deshalb möchten wir mit unserer Praxis immer allen Bedürfnissen gerecht werden. Nun können wir unser Spektrum erweitern. Denn wir vergrößern uns ab Januar 2017! Unser qualifiziertes Mitarbeiterteam wird durch die beiden Zahnärzte Dr. Pohl und Herrn Hosseinzadeh ergänzt. Frau Dr. Pohl bietet Ihnen moderne Kieferorthopädie in Esch an - und widmet sich liebevoll unseren kleinen Patienten. Keine langen Fahrten mehr für eine Zahnpflege! Herr Hosseinzadeh wird alle Facetten der Zahnheilkunde verstärken. Seine besondere Kompetenz liegt in der Umsetzung von qualitativen und ästhetischen Zahnersatz. Einfühlend und professionell! Unsere Zahnarztpraxis heißt Sie weiterhin willkommen und unsere Kollegen freuen sich darauf sie kennenzulernen. Wir sind sehr glücklich über den Zuwachs - Zahnmedizin aus einer Hand - und freuen uns auf sie, lieber Escher

Ihre Zahnarztpraxis Dres. Vogeler + Dr. Pohl + M. Hosseinzadeh

Der erste Besuch im Schwimmbad

Trotz gegenteiliger Verlautbarungen gab es auch dieses Jahr einen Sommer, nämlich am 13. und 14. August. Da die Stellvertreter Gottes Urlaub machten, stand an dem Samstag ausnahmsweise kein Raum in der Kirche für den Sprachunterricht für die Flüchtlinge der Turnhalle zur Verfügung. Deshalb lud ich - nach Absprache mit der Heimleiterin - drei junge Frauen aus Syrien und dem Irak, die ohne Familie hier sind, zu einem Schwimmbadbewerb ein. Zuvor hatte mir eine gesagt, dass sie gerne schwimmen würde. Es war erklärt, dass, nennen wir sie einfach Renate, Nina und Nelly, das Los gezogen hatten.

Kaum war ich zuhause, fiel mir siedend heiß die Frage ein, ob sie denn wohl einen Badeanzug haben. Schnell eine SMS an die Heimleiterin. Nein! Also war am Freitag erst mal Shoppen angesagt. Drei Badeanzüge und drei Paar Badeschlappen mussten her. Gut, wir waren schon etwas außerhalb der Saison, so dass die Auswahl nicht mehr so riesig war, aber vielleicht waren die Mädels auch nur etwas zu schüchtern, um mehrere Modelle anzuprobieren; sie nahmen gleich den ersten. - Ich probiere immer mindestens 20 Badeanzüge an...

Am Samstag um 10 Uhr standen alle drei Frauen parat, bewaffnet mit ihren neuen Badeanzügen, den Badelatschen, Shampoo, Duschgel und einem winzigen, etwas fadenscheinigen Handtuch. In weiser Voraussicht hatte ich noch drei Badelaken mit eingepackt.

Ein Problem gab es schon vor dem Start, denn Steffan konnte gar nicht verstehen, warum er nicht mit durfte. Aber wie erklärt man mit Händen und Füßen, denn die Deutschkenntnisse sind in der Regel eher rudimentär bis gar nicht vorhanden, dass ich als Frau nicht mit in die Herren-Umkleidekabine gehen kann, um den Ablauf, die Örtlichkeiten und die Funktion der Schlosser an den Spinden etc. zu erklären. Also sagte ich, er könne nur mit, wenn er einen Bikini anzieht. Damit war das Thema erledigt.

So, alle rein in meinen Polo und auf ging's Richtung Dormagen in die Römertherme. Nelly steckte erst mal nur ihrem Kopf aus der Umkleidekabine und fragte mich, ob das so ginge. Sie hatte nämlich zu dem Badeanzug zusätzlich eine Leggins angezogen. Na ja, ist etwas ungewöhnlich, aber warum nicht, andere gehen da sogar im Neoprenanzug in das 28 Grad warme Wasser. Warum sie nicht mit nack-

CASINO

Spiel-Kiste

Da geh ich hin.

... auch in Ihrer Nähe !

Gewerbegebiet Pesch

Donatusstraße 26

Gewerbegebiet Bilderstöckchen

Robert-Perthel-Straße 10 | Robert-Perthel-Straße 11

Köln - Mauenheim

Merheimer Straße 430

 [Facebook.com/Spielkisten](https://www.facebook.com/Spielkisten) | Jetzt Fan werden !
weitere Infos unter: www.spielkisten.de

Auch Ihr zuverlässiger Partner für die Automatenaufstellung in der Gastronomie.

Infos unter: 0221 / 590 69 55

ten Beinen raus wollte, weiß ich nicht, sie wird ihre Gründe haben. Und ich wollte nicht riskieren, mit neugierigen Fragen Wunden aufzureißen.

Auf dem Weg ins Wasser bat ich den Schwimmmeister, den ich aufgrund meiner häufigen Besuche kenne, einen Blick mehr auf meine Begleiterinnen zu werfen, da ich, wie sich dann herausstellte, berechtigte Zweifel an ihren Schwimmkünsten hegte. Er hatte insofern auch großes Verständnis, da seine Frau aus dem Irak stammt, und gab jeder eine Schwimmnudel mit. Als er dann noch etwas auf Arabisch zu ihnen sagte, strahlten alle drei wie die Honigkuchenpferde.

Wir blieben also brav im Nichtschwimmerbereich, der mindestens 1,35 Meter tief ist, also ideal für einen Erwachsenen, schwimmen zu lernen. Renate konnte immerhin ein kurzes Stück tauchen, aber wenn die Luft verbraucht war, musste sie sich wieder hinstellen; ihre Kraulversuche waren nicht wirklich von Erfolg gekrönt. Die anderen beiden schienen noch nie einen Schwimmversuch gestartet zu haben. Wie bringt man jemandem das Schwimmen bei? Tja, da musste ich zunächst einmal zeigen, dass Wasser tatsächlich trägt, indem ich die Mädels mal kurz auf den Arm nahm. Die Armbewegungen kann man noch relativ gut über Wasser zeigen. Aber wie erklärt man Beinbewegungen, wenn es verbal einfach nicht so richtig klappt? Es gab an Land keinen Hocker, auf dem ich das auf dem Bauch liegend hätte vorführen können. O.k., haltet euch am Rand fest, Hintern hoch, und ich schnappe mir die Beine und versuche, sie entsprechend auf und zu, vor und zurück zu zerren. Das ging auch nicht wirklich gut. Ich probierte es mit der Erklärung, die Beine „wie ein Frosch“ zu bewegen. Das Wort „Frosch“ gehört jedoch nicht zum Basiswortschatz eines Asylbewerbers. Also stand ich im Schwimmbad und machte laut und vernehmlich „quaak, quaaak, quaaak“.

Die anderen Schwimmgäste schauten zwar etwas irritiert zu uns rüber, aber letztlich mit einem verständnisvollen Lächeln, einige Leute kannten mich und fragten auch interessiert (oder neugierig?), wo die Frauen herkämen und so weiter. So haben wir gut eine Stunde im Wasser geplantscht, die drei haben viel gelacht. Und das war der Sinn der Veranstaltung.

Anschließend stand das Duschen auf dem Programm. Es gibt dort 4 Duschen in einem Raum und eine, die etwas separat ist. Ich machte also vor, Badeanzug aus und einseifen. Da wir nicht allein waren, warteten die drei lieber, bis die Seniorin, die die Einzeldusche in Beschlag genommen hatte, endlich fertig war. Ich kann



gut verstehen, dass die Frauen sich nicht nackt in der – wenn auch selektiven – Öffentlichkeit zeigen möchten. Ganz ehrlich, wenn die separate Dusche frei ist, nehme ich die auch am liebsten.

Teil zwei unseres Ausflugs war der Besuch des kleinen, angeschlossenen Bistros. Die Bürger, versicherte man mir, seien reines Rindfleisch, damit fiel die Wahl leicht. Auch im Bistro erregte unsere kleine Gruppe durchaus positive Aufmerksamkeit. Da für den nächsten Tag auch schönes Wetter angesagt war, verabredeten wir uns nochmals zum Schwimmen. Die neuen Badeanzüge sollten sich auch amortisieren. Nelly kam allerdings nicht mit. Die Heimleiterin sagte mir später, dass Nelly extrem traumatisiert sei und trotz des schönen Wetters an diesem Tag nur im Bett geblieben wäre. Aber dafür kam Frieda mit – mit dem Badeanzug von Nelly. Da sie aber erst 13 Jahre alt ist, musste erst mal ihr Vater bei mir antreten und sein o.k. zu dem Ausflug geben. Diesmal war auch eine Freundin von mir mit, so dass wir uns nun zu zweit als Schwimmlehrer übten.

Als ich das nächste Mal zu meinem Aqua-Fitness-Kurs kam, lachten der Schwimmmeister und seine Frau (unsere Trainerin) noch immer über mein „Quaaak, quaaak, quaaak“.

Die Ausflüge ins Schwimmbad (inzwischen mehrere und auch völlig problemlos mit jungen Männern) scheinen sich durchaus einer gewissen Beliebtheit zu erfreuen; zumindest ist die Nachfrage in der Regel höher als die Anzahl der Sitzplätze in meinem Kleinwagen.

Claudia Piefky

Kurz berichtet

„Unleserliche Straßen- oder Verkehrsschilder können die Bürger bei der Stadtverwaltung entweder telefonisch unter 0221/221-27813 melden oder per E-Mail: strassen-verkehrstechnik@stadt-koeln.de

Schäden an Rad- und Fußwegen können aufmerksame Bürger schnell melden bei der Schlagloch-Hotline 0221/221-38141 oder unter www.stadt-koeln/leben-in-koeln/verkehr/verkehrssicherheit/schlagloch-hotline



Thomas Schwermer

Heizung-Lüftung-Sanitär Installation-Wartung

Ringstraße 3
50765 Köln-Esch

Tel. 0221-35 56 829
Fax 0221-35 56 827
mobil 0172-21 70 611
thomas.schwermer@ish.de



Immobilien geschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung



Immobilien

Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt

Tre Orsetti Cologne e.K.

Am Schmidgrund 78
50765 Köln
0221-16 99 41 81
0178-71 47 37 4
mail@tre-orsetti-cologne.de
www.tre-orsetti-cologne.de

Krippenzeit in Esch

Esch feiert den Advent und die Weihnachtszeit – nicht nur in St. Martinus, sondern auch in der Kirche St. Mariä Namen. So wichtig ist uns Christen die Geburt Jesu Christi, dass wir sie in allen Kirchen zeigen. Natürlich hat unsere alte Pfarrkirche auf dem Kirchberg die „Pole-Position“ was Architektur, Lebenserfahrung und stimmungsvolle Atmosphäre betrifft. St. Martinus ist einfach ein Kleinod. Genau deshalb war es uns auch wichtig, diese Zeit mit einem angemessenen Rahmenprogramm auszustatten. Dabei war uns eine große Hilfe die Bereitschaft zum Mitmachen von Künstlern, von kleinen unbekannten und großen sehr bekannten, die in Esch wohnen. An erster Stelle stehen da für mich die Escher Pänz von Wilma Overbeck. Sie sind zwar schon Publikum- und Scheinwerferfahnen, aber zu Hause in der Kirche zu singen war schon etwas Besonderes, dies war jedenfalls an ihren Äugelchen zu sehen. Und viele Gäste brauchten auf einmal dringend ein Taschentuch, weil sie „Schnupfen“ hatten?



Danke Kinder und Dir, Wilma, für zwei Konzerte an der Krippe in St. Martinus. Der Eintritt war frei und die Spenden wurden je zur Hälfte dem Förderverein der Konrad-Adenauer Gemeinschaftsgrundschule und dem Krippenerhalt gestiftet. Am 4.1.2015 hatten wir, das sind Matthias Haarmann, Kantor im Kreuz Köln-Nord (KKN), und die Dorfgemeinschaft, noch ein Abendkonzert geplant. Die zündende Idee hatte der Kantor und lieferte nach einem guten Gespräch auch die Lösung. Er gewann Familie Protschka mit Vater Josef – ein weltbekannter Tenor, der schon zur 1000-Jahr-Feier 1989 unser Fest verschönerte – und Sohn Peter – ein aufstrebender, erfolgreicher Trompetensolist – sowie Stefan Palm an der Orgel. Sie stellten ihre musikalische Darbietung unter das Motto des historischen Weihnachtsliedes „Ich steh an deiner Krippe hier“. Es war ein sehr stimmungsvoller Abend der St. Martinus in jeder Hinsicht gerecht wurde. Danke Josef und Peter Protschka für euer Engagement für unsere Gemeinschaft in Esch. Der Eintritt war frei.

Am 10.1.2016 wurde ein weiteres Konzert veranstaltet. Ganz Deutschland dis-



Unser soziales Engagement.

Soziales Engagement ist für uns selbstverständlich. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürger in der Region am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ob Pavillon fürs Seniorenheim, Anschaffung von Kindersportrollstühlen für einen Verein, Förderung der AIDS-Stiftung oder eine „Überlebensstation“ für Obdachlose: Wir engagieren uns.

kutierte längst die Flüchtlingssituation. Da kommen zwar Menschen, die uns brauchen, aber wollen wir die eigentlich? Viele Ansichten prallten aufeinander und einige von uns dachten ein paar Jahrzehnte zurück, als unser Volk schon einmal das Problem hatte, zu entscheiden: Ist die ethnische Abstammung, die Religion eines Menschen wichtig, ist die Sprache oder sein Aussehen entscheidend, ihm in seiner Not zu helfen? Da kam ein zufälliges Wiedertreffen mit Markus Reinhard genau passend zu meinem Plan für ein etwas „provokatives“ Konzert. Matthias Haarmann und Markus Reinhard einigten sich auf den Konzerttitel „Die Zigeuner kommen“. Zur Erklärung: Markus Reinhard ist ein deutschstämmiger Zigeuner und Neffe von Django Reinhard, einem bekannten Interpreten der Musik seines Volkes, der deutschen Zigeuner. - Ich glaube wir konnten „Brücken bauen“, wenn ich den Applaus der Zuhörer richtig verstanden habe.

Danke Dir und Deinem Ensemble, Markus Reinhard

Der Eintritt war frei – Spende für das Kinderprojekt Gypsy-Musik und Tanz

Liebe Leser, ich wollte Sie eigentlich nur zu einem Besuch an der Krippe in unsere Kirchen einladen, aber dieser Rückblick war mir sehr wichtig. Es wird auch in diesem Jahr natürlich wieder zwei Konzerte geben:

- am 18.12.2016 um 15 Uhr, Wilmas Pänz - Kösche Weihnacht, gesungen von uns Pänz
- am 8.1.2017 ein Konzert mit dem Titel „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“, Lieder, Songs und Texte aus 5000 Jahren. Programm Seite 60.
- an jedem Adventssonntag um 20.45 Uhr laden die Turmbläser von St. Elisabeth zu ihrer Musik vom Kirchturm St. Martinus ein und danach findet ein Nachgebet (Komplet) in der Kirche statt.

Die Öffnungszeiten der Krippe in der Martinuskirche sind vom 26.11.2016 bis zum 8.1.2017 täglich von 10-17 Uhr bis zum Sperrgitter. An allen Sonntagen und Feiertagen, und jetzt „neu“ auch Heiligabend, ist die Kirche St. Martinus von 14 bis 17 Uhr komplett zu besichtigen und um 15.30 Uhr gibt es eine Lesung aus der



Weihnachtsgeschichte. Wir freuen uns, wenn sie das Kind in der Krippe ein oder zweimal besuchen würden. Es wartet auf Sie! Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit mit vielen guten Gedanken
Lothar Beyer und Richard Deighton Steere

Aktive Menschen sorgen vor!



Dazu gehört auch die Regelung der eigenen Bestattung. Wer soll später einmal alles in Ihrem Sinne veranlassen? Bestimmen Sie Ihre persönlichsten Dinge selbst. Bei einer Bestattungsvorsorgeregelung beraten wir Sie über alle Entscheidungen, die Sie vorab treffen können.

Tag u. Nacht
Tel. (0 22 38)
96 55 60

huth
Bestattungshaus

Stommelner Straße 94 · 50259 Pulheim (Sinnersdorf)
Neusser Straße 573 · 50537 Köln (Weidenpesch)
Telefon (02 21) 888 11 30
www.huth-bestattungshaus.de · info@huth-bestattungshaus.de

Deshalb Bestattungsvorsorge.

Bodenbeläge

Ralf Dahlmann



Rene Tschigg
GbR.

Tel. 0221 – 590 30 10

www.d-t-bodenbelaege.de

Bodenbeläge und Verlegearbeiten vom Fachmann

Aufmaß, Beratung und Bemusterung vor Ort
Grundausstattung Mietobjekte, Objektausstattung



IN PUNKTO STEUERN SIND WIR FÜR SIE AM BALL!

DIENSTLEISTUNGEN

- Strategieberatung
- Existenzgründung
- Jahresabschlusserstellung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Betriebliche Steuererklärung
- Private Steuererklärung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Vermögensnachfolge
- Besteuerung der Rentner
- Einkommensteuer
- Schenkung-/Erbschaftsteuer

Dirk Schauf
Steuerberater
Amselweg 54
50765 Köln

Telefon: 0221 - 95 94 22 0
Telefax: 0221 - 95 94 22 20
dirk.schauf@steuerbuero-schauf.de
www.steuerbuero-schauf.de

Schauf
Steuerberatung

Autohaus Herrmanns GmbH

Inh. Thomas Herrmanns
Im Gewerbegebiet Pesch 13b
50767 Köln (Pesch)
Tel. 0221-5906965



- ✓ Seat & Škoda Servicepartner
- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen
- ✓ Instandsetzung aller Fabrikate
- ✓ Wartung/Service aller Fabrikate
- ✓ Karosseriearbeiten
- ✓ Unfallreparaturen
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Glasreparaturen
- ✓ Unfallschadenservice
- ✓ Fahrzeugreinigung/Aufbereitung
- ✓ Smart Repair



www.autohausherrmanns.de

Anfahrt: Donatusstraße neben Aldi



Sonntag,
08.01.2017 17.00 Uhr

Kerstin Körfer (Sopran)
Barbara Schachtner (Sopran)
Dorrit Bauerecker (Akkordeon & Gesang)
Jonas Körfer (Gesang & Gitarre)
Hanno Spelsberg (Violine/Viola)
Martin Voogd (Gesang & Gitarre)

Eintritt frei! Um eine Spende wird gebeten.

Öffnungszeiten der Martinuskirche zur Besichtigung der Krippe:
 an den Sonn- und Feiertagen vom 27.11.2016 - 08.01.2017 jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr;
 an allen Tagen von 10.00 - 17.00 Uhr (bis zum Gitter)

Martinuskirche
Kirchgasse, 50765 Köln-Esch



Dorfgemeinschaft
Esch



Miró Die Adresse für jede Gelegenheit

Egal ob beim Frühstück, durchgehend warmer Küche ab 12.00 Uhr, Kaffee, hausgemachtem Kuchen und Eisbechern:
Einfach hinsetzen und die Seele baumeln lassen. Bei schönem Wetter auch in unserem Biergarten.

Öffnungszeiten **Di - So** ab 10.00 Uhr | **Montag** Ruhetag
 Durchgehend **warme Küche**

Miró.
Café. Bistro. Restaurant.

Frohnhoferstrasse 35
50765 Köln-Esch
0221-9591024
www.bistro-miro.de

Gruner Traditionelles Fleischerfachgeschäft

Neben Tradition bieten wir Ihnen auch neue Produkte. Partyservice sowie eine **heiße Theke** mit **täglich wechselnden Menüs** runden das vielfältige Angebot unseres **Meisterbetriebes** ab.

Öffnungszeiten **Mo - Do** 7.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Fr 7.00-13.00 Uhr und 14.30-18.30 Uhr | **Sa** 7.00-13.00 Uhr

**GÖNN DIR GUTES,
GÖNN DIR GRUNER**

Longericher Hauptstr. 63
50739 Köln-Longerich
0221 5991858
www.metzgerei-gruner.de



GEBR. ROGGENDORF EUROMOVERS®

EUROPEAN MOVER PARTNERSHIP

**Sie wollen, dass
bei Ihrem Umzug alles
reibungslos läuft?**

Ein erfolgreicher Umzug beginnt mit einer ausführlichen Beratung.
Persönlich vor Ort – fachkundig und kostenlos. Rufen Sie uns an:

Freecall: 0800-76443636

Unser Leistungsspektrum:

- Stadt-, Fern- und Überseeumzüge mit Vollservice, nationale und internationale Linienverkehre/Beiladungen
- Seniorenumzüge
- Kunst- und Antiquitätentransporte
- Büro- und Laborumzüge, Betriebsverlagerungen
- Archiv- und Bibliotheksumzüge
- Containerlager für Möbel, Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Containerlager für Möbel, Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- PackmittelSERVICE



Gebr. Roggendorf GmbH · Mathias-Brüggen-Straße 51 · 50827 Köln

Tel.: 0221-95 66 66-0 · Fax: 0221-95 66 66-6

E-Mail: info@roggendorf.de · www.roggendorf.de



Professionelle Qualität
in ruhiger Atmosphäre

Lassen Sie sich entführen, in eine
Welt ganzheitlicher Entspannung

as Kosmetik & Wellness
Dermazeutisches Fachinstitut
Andrea Sinther

Andrea Sinther

Fachkraft für Ganzheitskosmetik & Wellness (HWK)
Fachkosmetikerin (BFD)
Beauty Therapeutin (IHK)

Pescher Str. 12

50765 Köln-Auweiler

Tel.: 0221 / 8 69 51 97

Fax: 0221 / 5 90 93 01

Email: info@askosmetik-wellness.de
www.askosmetik-wellness.de

- Kosmetische Behandlungen
- DiamantMicroDermabrasion - DMD
- Mesoporation
- Micro Needling
- Fruchtsäurebehandlungen
- Wellness Massagen



Liebe Nachbarn aus Esch und Auweiler,
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Heinenhof Team aus Orr

Heinenhof - Gisela und Josef Schröder

Tel. 02238-6733
www.heinenhof.de



Schulter & Nacken & Rücken- MASSAGE



Dipl. Sportwissenschaftlerin
MK Marion Kamphorst

Griesberger Str.5 - 50765 Köln (Esch)
Tel.: 0221-58871249

Immobiliengeschäfte
sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung

Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt



Tre Orsetti Cologne e.K.
Am Schmidgrund 78
50765 Köln
0221-16 99 41 81
0178-71 47 37 4
mail@tre-orsetti-cologne.de
www.tre-orsetti-cologne.de



Liebe Freunde und Fans des SV, leider verzögert sich die Realisierung unseres Projektes „Soccer Court“ um ein paar Wochen. Aktuell haben wir durch eine unerwartete längere Bearbeitungszeit der NRW Bank noch keine schriftliche Freigabe bekommen.

Daher ist es uns noch nicht möglich, die Aufträge zu erteilen und anzufangen. Wir sind guter Dinge, dass die erwartete Freigabe in den nächsten 1-2 Wochen kommt. Dann würde es, vorausgesetzt die Witterung spielt mit, los gehen. Die Bauzeit des Platzes wird ca. 2 Wochen betragen (ebenfalls abhängig von der Witterung). Sollte doch noch etwas dazwischen kommen, werden wir, um einen reibungslosen Bau zu gewährleisten, die Arbeiten auf Frühjahr 2017 verschieben. Dies alles entscheidet sich in den nächsten Wochen. In jedem Fall werden wir Euch auf dem Laufenden halten. Aktuell kursieren auch Meldungen über krebserregende Substanzen in Kunstrasenbelägen. Hier möchten wir ganz klar versichern, dass uns die Gesundheit der Spieler extrem wichtig ist. Daher verzichten wir auf die Verwendung jegliche Substanzen, die von Autoreifen oder sonstigen schädlichen Produkten stammen. Wir haben uns für das qualitativ bessere und gesundheitlich unbedenkliche Granulat entschieden. Für die Verzögerung möchten wir uns entschuldigen.

Wir danken jedoch schon mal unseren Spendern, die uns tatkräftig bei unserer Spendenaktion unterstützt haben. Weitere Infos und die Möglichkeit zu spenden oder Werbebanden zu erwerben bekommt Ihr auf unserer Projektseite:

<http://sv-auweiler-esch.fussball-kunstrasen.de/showPlaces>

Mit sportlichen Grüßen

Marco Hartel

1. Vorsitzender, SV Auweiler-Esch



BIOQUELL-SOFT

Innovative Doppelanlage zur Wasser-Enthärtung

- stoppt Kalk
- herrlich weiches Wasser
- einzigartig mit 5-Stufen Verfahren
- spart Energie
- geringster Salzverbrauch



Nicht verzagen – Lüpschen fragen!

Lüpschen
Sanitär + Heizung

Köln 5 90 55 62

www.luepschen.com





Bestattungshaus *Löhrer* oHG

Inhaber H. Löhrer und D. Löhrer

Donatusstraße 10, 50767 Köln - Pesch



**Beratung und Bestattungen in allen
Kölner Stadtteilen und darüber hinaus.**

**Wir bieten alle Bestattungsarten an,
von der klassischen Erdbestattung bis zur Feuerbestattung.**

Wir sind auch Spezialist für Naturbestattungen!

- Wald- oder Baumbestattung • Bergalmbestattung • Almwiesenbestattung • Verstreuen der Asche in den Wind
- Bergbachbestattung • Felsbestattung • Luftbestattung • Mallorca-Bestattung • Weltraumbestattung • Anonymbestattung



RAUM
FÜR DEN
ABSCHIED

**Hauseigene Trauerhalle u. Verabschiedungsraum
Jederzeit erreichbar TAG und NACHT**

Tel. (0221) 700 960 77

weitere Infos unter:

www.bestattungshaus-loehrer.de

Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird, wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.

Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.

SAUBERKEIT UND WERTSTOFFSAMMLUNG IN KÖLN: ERLEBEN, ERLERNEN, UMSETZEN

GEMEINSAM NACHHALTIG IN EINE SAUBERE STADT INVESTIEREN



Nutzen Sie unsere kostenlosen Angebote für

› Tageseinrichtungen für Kinder
mit Vorschulkindern, Erzieherinnen und Erziehern

Tel.: 0221 / 922 22 -86, -87

› Schulen
mit Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern

Tel.: 0221 / 922 22 -45

› Einzelpersonen, Vereine und Institutionen
mit Beratung vor Ort sowie Planung und Durchführung von Aktionen

Tel.: 0221 / 922 22 -85

Wir bieten auch kostenlose Führungen über einen AWB-Betriebshof und eine Müllumladestation an.
Sie möchten mehr erfahren? Wir beraten Sie gerne.



www.awbkoeln.de

Scannen Sie den QR-Code
für unsere komfortable
AWB-App. Weitere Infor-
mationen finden Sie auf
unserer Internetseite.

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe
Köln GmbH
Maarweg 271 • 50825 Köln
E-Mail: nissi@awbkoeln.de
Fax: 0221 / 922 22 93



Sauberkeitsaktionen
in allen Veedeln bis zum 30. September!

Jetzt informieren und anmelden:
putzmunter@awbkoeln.de



Anmeldung zum Escher Karnevalszug 2017

Ständiger Name der Gruppe: _____

Kontaktschrift: _____

Vor- und Zuname: _____

Straße/Hausnummer: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____

Für den Zug vorgesehene Bezeichnung der Gruppe: _____

Grundfarbe der Kostüme: _____

Anzahl der Teilnehmer: Erwachsene: _____ Kinder: _____

Zur Ausstattung der Gruppe gehört (bitte ankreuzen):

- ein Großwagen mit Zugmaschine
- ein LKW
- ein PKW ohne Anhänger
- ein PKW mit Anhänger
- eine eigene Musikgruppe
- eine eigene Musikanlage

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und senden es bis spätestens 27. Januar 2017 an Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch, Herrn Rolf Kloubert, Damianstraße 23, 50765 Köln oder per Email rolf.kloubert@t-online.de. Vielen Dank.



ABS Höfer



**Geschäftsführer:
Josef Höfer
Kfz-Meister**

**Kfz-Meister-Fachbetrieb
ABS Reifen + Autoservice
Höfer GmbH**

Waffenschmidtstraße 2 · 50767 Köln

Telefon 0221 590 70 02

Telefax 0221 590 63 07

Auf gute Bekanntschaft

Als Familienbetrieb legen wir Wert auf persönlichen Kontakt und ein Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Das heißt: ein einziger Ansprechpartner, der Sie und Ihr Auto bestens kennt und mit seinem Namen für die Qualität unserer Arbeit bürgt.

Und apropos Qualität: Bei der ABS Höfer GmbH arbeitet unter Leitung eines erfahrenen Kfz.Meisters ausschließlich gut ausgebildetes Fachpersonal für Sie, das dank permanenter Weiterbildung immer auf dem neuesten Stand der Technik ist.

Das Team für Ihr Fahrzeug



Termine 2016/2017

Bitte vergewissern Sie sich bei jedem der aufgeführten Termine online, ob es kurzfristige Änderungen oder Streichungen gibt. „Links“ mit allem Weiteren zu den Veranstaltern und zur Überprüfung von Veranstaltungsterminen finden Sie unter <http://www.esch-aktuell.de/Termine/Termine.pdf>

NOVEMBER

■ 19.11. 11.00 – 13.00 Uhr

Spielzeugbasar

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

■ 20.11.

Adventsbasar Weiler, kfd Weiler

Ort: Pfarrzentrum Weiler, Regenboldstr.

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 19.11. 19.30 Uhr

Konzert: Skiffle Musik trifft auf irische Musik. „Kölsch-Skiffle“ und „Slainte Mhath“ geben ein gemeinsames Konzert.

Ort: Jesus-Christus- Kirche, Martin Luther Str.6a, Köln-Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch

■ 20.11. 9.30 – 10.00 Uhr

Kinderkirche – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 22.11. 15.00 – 16.30 Uhr

Themencafé 60 plus

Ort: Jesus Christus-Kirche, Köln-Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch

■ 23.11. 8.30 – 11.00 Uhr

Elterncafé „Cafe AusZeit“

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

■ 26.11. 10.00 Uhr

Aufstellen des Weihnachtsbaumes

Ort: Dorfanger Auweiler

Veranstalter: Maigesellschaft "Greesberger" Auweiler e.V.

■ 26.11. ab 15.00 Uhr

Escher Adventsmarkt mit Eröffnung der Krippenbesichtigung

Ort: Kirchgasse, Köln Esch und an der Krippe der alten Martinuskirche

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

■ 26.11. 16.30 – 18.00 Uhr

Offenes adventliches Singen

Ort: Alte Martinuskirche Köln-Esch, am Kirchberg

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 27.11. ab 12.00 Uhr

Escher Adventsmarkt mit Krippenbesichtigung von 14h – 17h und

Lesung der Weihnachtsgeschichte um 15.30h

Ort: Kirchgasse, Köln Esch und an der Krippe der alten Martinuskirche

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

■ 27.11. 18.00 Uhr, Einlass 17.30 Uhr

Herrenhaus-Konzert – „Lieber Macho“: Musik von Gentlemen der Alten Schule

Filmmusik und andere Stücke mit dem Kammermusik-Ensemble „VivazzA“. Eintritt 18 Euro.

Info: <http://www.rittergut-orr.de/Veranstaltungskategorien/herrenhaus-konzerte/>

Ort: Rittergut Orr

Veranstalter: Musik-Kultur-Management Hegewald

■ 29.11. 19.30 – 1.30 Uhr

Tausch & Plausch, das nützliche Netzwerk mit Spaßfaktor im Kölner Norden

Ort: Jesus Christus-Kirche, Köln-Esch

Veranstalter: Tausch & Plausch

DEZEMBER

■ 2.12. 11.30 Uhr

Singkreis „Weihnachtslieder“, Termin nicht nur für Kita-Eltern

Ort: Mehrzweckhalle der Kita St. Martinus, Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

■ 2.12. 20.00 Uhr

Kölschrock mit „Kölschpur“ – spielt bekannte und unbekannte Songs verschiedener Kölner Bands. Vorverkauf (6.11. beim Martinusmarkt) 8 Euro, Abendkasse 10 Euro, verbindliche Kartenreservierung unter: info@koelschpur.de

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 3.12. 20.00 Uhr, Einlass 19.00

Kabarett: mit Konrad Beikircher, „Ich bin völlig meiner Meinung“,

Eintritt: 18 Euro, Vorverkauf: karten@dem-himmel-so-nah.de oder 99 20 51 98

Ort: Jesus-Christus-Kirche, Köln-Esch, Martin-Luther-Str. 6a

Veranstalter: Für Zukunft e.V.



4.12 14.00 – 17.00 Uhr

Krippenbesichtigung mit Lesung der Weihnachtsgeschichte um 15.30

Ort: An der Krippe der alten Martinuskirche, Köln-Esch Kirchgasse

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

6.12. 15.00 – 17.00 Uhr

regelmäßiges Café zur Linde für Demenzpatienten und ihre Begleitung, heutiges Thema

„Nikolaus komm in unser Haus“, telefonische Anmeldung erbeten unter 79 54 96

Ort: im Lindweiler Treff, Marienberger Weg 17b, Lindweiler

Veranstalter: Lindweiler Treff

7.12. 8.30 – 11.00 Uhr

Elterncafé „Cafe AusZeit“

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

7.12. 19.00 Uhr

Vorträge im Rahmen des Monatstreffens des Rheinischen Sammlerkreis.

Heutiges Thema: Gregor Wensing: Die Mauser HSc

Ort: Frechener Hof - Schützenhaus -, Johann-Schmitz-Platz, 50226 Frechen

Veranstalter: Der Rheinische Sammlerkreis

10.12 14.00 – 17.00 Uhr

Krippenbesichtigung mit Lesung der Weihnachtsgeschichte um 15.30

Ort: An der Krippe der alten Martinuskirche, Köln-Esch Kirchgasse

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

11.12. 12.00 Uhr, Einlass 11.30 Uhr

Matinee im Herrenhaus – Singt mit Weihnachtslieder Offenes Singen mit Bianka Kerres und Hans Fücker von „Tiffany Club“, Eintritt kostenlos, Spenden erbeten

Ort: Rittergut Orr

Veranstalter: Förderverein Rittergut Orr

11.12. 15.00 Uhr

Martinus-Café

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

15.12. 15.30 – 16.30 Uhr

Philharmonie Veedel „Mini“: Das Schäfchen und der Stern.

Empfohlen für Kinder zwischen 1-4 Jahren. Erwachsene incl. Baby(s) 7,50 Euro,

zusätzliche Kinder ab einem Jahr 5,30 Euro

Karten unter: <http://www.koelner-philharmonie.de/veranstaltung/117906/tickets/>

Ort: Ev. Stadtkirche, Köln-Chorweiler

Veranstalter: Philharmonie Köln

17.12. 15.00 Uhr

Senioren-Adventsfeier der Dorfgemeinschaft Esch, Eintritt und Bewirtung kostenlos für alle Escher ab 60 Jahre, Einlass 14.30 Uhr

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

18.12. 9.30 – 10.00 Uhr

Kinderkirche – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

18.12. 14.00 – 17.00 Uhr

Krippenbesichtigung mit Lesung der Weihnachtsgeschichte

15h Konzert mit Wilmas Pänz

Ort: An der Krippe der alten Martinuskirche, Köln-Esch Kirchgasse

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

21.12. 8.30 – 11.00 Uhr

Elterncafé „Cafe AusZeit“

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

22.12. 9.00 Uhr

Weihnachtswortgottesdienst Kita St. Martinus

Ort: St. Mariä Namen

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

24.12. 15.00 Uhr

Kinderkirche-Krippenspiel – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

31.12. 20.00 Uhr

KKN-Kino

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

JANUAR 2017

4.1. 15.00 Uhr

Seniorentreff Esch

Ort: Jesus Christus-Kirche, Köln-Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch



7.1. 18.00 Uhr

Proklamation des Kinderprinzenpaars, Einlass 17:00h, Eintritt Frei

Ort: Pausenhalle der Grundschule in Köln-Esch

Veranstalter: KV „Escher Pänz“ e. V.

Informationen anfordern bei: Bernd Maurer Tel. 0173/8712064 oder: kv_escher-paenz@web.de

8.1. 17.00 Uhr

Konzert: „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“, Programm Seite 60

Ort: Martinuskirche

Veranstalter: Kirchenmusik im Kreuz Köln-Nord und Dorfgemeinschaft Esch

10.1. 15.00 – 17.00 Uhr

regelmäßiges Café zur Linde für Demenzpatienten und ihre Begleitung,

heutiges Thema „Wintergeschichten“, telefonische Anmeldung erbieten unter 79 54 96

Ort: im Lindweiler Treff, Marienberger Weg 17b, Lindweiler

Veranstalter: Lindweiler Treff

10.1. 20.00 Uhr

Vortrag zum Thema Babymassage mit Ulla Drolshagen

Ort: Martinushaus - Kita, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

14.1. 11.00 – 13.00 Uhr

Karnevalsbasar

Abgabe Freitag, den 13.1.17 zwischen 16.00 und 18.00 Uhr

Infos bei Daniela Wudtke-Horstkotte 99 20 51 98

Ort: Gemeindezentrum Pesch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch

22.1. 9.30 – 10.00 Uhr

Kinderkirche – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

22.1. 18.00, Einlass ab 17.00 Uhr

Michael von Zalejski – „Merci Udo“

Ort: Jesus-Christus-Kirche, Köln-Esch, Martin-Luther-Str. 6a

Veranstalter: Für Zukunft e.V.

24.1 15.00 – 16.30 Uhr

Themencafé 60 plus

Ort: Jesus Christus-Kirche, Köln-Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch

FEBRUAR 2017

1.2. 15.00 Uhr

Seniorentreff Esch

Ort: Jesus Christus-Kirche, Köln-Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch

4.2. 20.11

Pfarrkarneval in Esch

Ort: Martinushaus, Martinusstraße

Veranstalter: kath. Kirchengemeinde

5.2. 11.00 Uhr

Herrensitzung – nur noch wenige Restkarten über 01721567157 (U. Rändel)

Ort: Festzelt, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

7.2. 15.00 – 17.00 Uhr

regelmäßiges Café zur Linde für Demenzpatienten und ihre Begleitung,

heutiges Thema „Valentinsbräuche“, telefonische Anmeldung erbieten unter 79 54 96

Ort: im Lindweiler Treff, Marienberger Weg 17b, Lindweiler

Veranstalter: Lindweiler Treff

11.2. 19.30 Uhr

Singe mer jet em Bistro

Ort: Bistro Miró, Frohnhofstr.

Veranstalter: Bistro Miró

12.2. 15.00 Uhr

Kindersitzung

Ort: Festzelt auf dem Sportgelände, Martinusstraße, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

17.2. 19.30 Uhr

Prunk- und Kostümsitzung

Vorverkaufsstart 10.9.16 um 15 Uhr im Rahmen des Dorffests rund um das Martinushaus und weiter unter dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de oder 01721567157 (U. Rändel)

Ort: Festzelt auf dem Sportgelände, Martinusstraße, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

19.2. 9.30 – 10.00 Uhr

Kinderkirche – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

21.2. 15.00 – 16.30 Uhr

Themencafé 60 plus

Ort: Jesus Christus-Kirche, Köln-Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch



■ 21.2. 18.11, Einlass ab 17.00 Uhr

Kfd Mädchensitzung

Ort: Festzelt auf dem Sportgelände, Martinusstraße, Köln Esch

Veranstalter: Kfd – Katholische Frauengemeinschaft Deutschland in Esch

■ 23.2. 15.00 Uhr

„De Wiever sin do – de Kääls kumme noh“

Weiberfastnacht in Esch

Ort: Festzelt auf dem Sportgelände, Martinusstraße, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

■ 26.2. 13.30 Uhr

Escher Karnevalszug

12.00 Aufstellung – 13.30 Start

Dauer ca. 3 Stunden

Ort: Aufstellung: in der Griesberger Straße (Zugweg siehe im rechtzeitig verteilten Flyer)

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

■ 26.2. 16.00 Uhr

Après Zoch-Party

Ort: Festzelt auf dem Sportgelände Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

■ 27.2.

Rosenmontag

MÄRZ 2017

■ 9.3. 20.00 Uhr

Lesung mit Sandra Roth

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 15.3.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 149

redaktion@esch-aktuell.de

■ 18.3. 11.00 – 13.00 Uhr

Spielzeug Basar

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 19.3. 9.30 – 10.00 Uhr

Kinderkirche – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 20.3. 14.00 Uhr

Babymassagekurs mit Ulla Drolshagen

Ort: Martinushaus - Kita, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 23.3. 16.00 – 17.30 Uhr

Bilderbuchkino mit Angela Roeb

Ort: Martinushaus - Kita, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 29.3. 19.30 Uhr

Fortsetzungstermin zu Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ mit Martina Wefelmeier

Ort: Martinushaus - Kita, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

APRIL 2017

■ 1.4. 11.00 – 13.00 Uhr

Kinderbekleidungs-Basar

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 5.4. 19.30 Uhr

Fortsetzungstermin zu Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ mit Martina Wefelmeier

Ort: Martinushaus - Kita, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN

■ 7.4. 19.00 Uhr

Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

Ort: Pausenhalle Gemeinschaftsgrundschule Esch, Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

■ 9.4. 9.30 – 10.00 Uhr

Kinderkirche – Ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde KKN



Seit 1926

Hermann Miebach GmbH

MARKENHEIZÖL VOM NACHBARN

sauber - zuverlässig - preiswert

Paul Miebach
Geschäftsführer

Am Palmkäulchen 13
50765 Köln-Esch

50737 Köln
Scheibenstraße 159

Telefon 0221 / 74 27 55
Telefax 0221 / 7 12 60 89
eMail Heizoel-Miebach@gmx.de

BAUER COURTH
www.bauer-courth.de



**Garten.
Landschaft.
Umwelt.**

T 0221. 590 13 04



*Mit Essen spielt man nicht.
Mit Küchenideen schon.*

Eine gute Küche lebt von guten Ideen. Und davon haben wir eine ganze Menge. Mit umfassender und professioneller Planung verwirklichen wir gemeinsam mit Ihnen ideenreich Ihren Küchentraum. Schauen Sie mal vorbei.

**Einbauküchen
Heiliger GmbH** 
Weichselring 98
50765 Köln (Blumenberg)
Telefon 02 21 / 7 00 38 51
Telefax 02 21 / 7 00 38 52

www.heiliger.musterhauskuechen.de

Küchen ganz persönlich

**musterhaus
küchen** 
FACHGESCHÄFT



*Catering &
Eventgastronomie*

Ihr Partner bei Abi Bällen
(Komplettorganisation)



Sie feiern - Wir kümmern uns um die Details
Anruf genügt - Wir beraten Sie gerne.

**GAUMENSCHMAUS
bei Kaus**
Gastronomie- und
Veranstaltungsbetriebe

Kaus Gastronomie- & Veranstaltungs-
betriebe GmbH & Co. KG
Spürckstraße 9, 50321 Brühl
Telefon: 0 22 32 - 3 36 16
Telefax: 0 22 32 - 5 09 53 35
Mobil: 0172 - 9 23 36 16
info@kauskg.de

Hier zu Hause statt nur präsent



Seit fast 150 Jahren sind wir in Köln zu Hause. Unser Markt, unsere Mitglieder und Kunden sind nur hier.

Gemeinsam mehr erreichen – was das für jeden Einzelnen bedeutet, lesen Sie auf koelnerbank.de/2016

100 %
Zufriedenheits-
garantie